MYSTIKUM-MAGAZIN 152.

Die dunkle Seite des Mondes

- Der Money Pit auf Oak Island
- Gesundheit und Gedankenkraft

Das kostenlose Internet-Magazin für Grenzbereiche des Wissens

Oktober 2020

GO

EDITORIAL & Index

Die dunkle Seite des Mondes
von Wilfried Stevens

Ab den 80er Jahren war ich zeitweise u.a. Mitglied in bekannten noch tätigen Weltraum- Organisationen. Dabei hatte ich auch noch Gelegenheit, mich auch über die Themen Raumfahrt und Weltraum mit ihren älteren Mitgliedern, auch unter vier Augen, auszutauschen, die am deutschen Mondprogramm II noch bis 1945 arbeiteten (Aggregat 11+12). Weil (fast) alle Unterlagen…

Weiterlesen auf Seite 4

Der Money Pit auf Oak Island
von Manfred Greifzu

Wenn man vom Money Pit auf Oak Island hört, denkt man unweigerlich an einen oder mehrere verborgene Piratenschätze. Aber es gibt auch andere Theorien, z.B., dass dort die verschwundenen Originalhandschriften von William Shakespeare verborgen wären.
Ich möchte in diesem Beitrag aber einmal auf den Money Pit selbst…

Weiterlesen auf Seite 16

Gesundheit und Gedankenkraft
von Lutz S. Jacobs

Ein Anhang zu meinen ersten drei Artikeln in den Ausgaben Nr. 126, 131 und 143.
Wenn ich meine Gedanken zum Thema Gesundheit und Gedankenkraft erläutern will, dann ist es notwendig, das, was physiologisch im Körper geschieht, zumindest in Auszügen zu verstehen. Für alle Mediziner, die hier lesen, möchte ich sagen: Dies ist keine wissenschaftliche…

Weiterlesen auf Seite 32

Fotos: 123RF, Luna Design

Mystikum-News
von Mario Rank
Seite 10

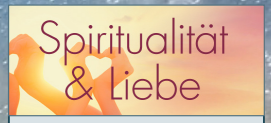
Event-Tipps
für Oktober 2020
Seite 11

Rüsselmops-Comic
von Reinhard Habeck
Seite 12

Spezial-Buchtipp
von NIBE-Media
Seite 14

Maya-Kalender
von Cornelius Selimov
Seite 23

Astrologie
von Sigrid Farber
Seite 26



Spiritualität & Liebe
von Claudia González Burgunder
Seite 29

SciFi-Filmtipp
von Thorsten Walch
Seite 39

Buch- und Filmtipps
von Osiris-Verlag
Seite 40

Mystikum-Vorschau
für November 2020
Seite 42

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!

NATHAL® beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.

Seminare - Ausbildungen - Training

Elfriede Neustädter

NATHAL® Österreich

Die nächsten Termine:

NATHAL® Intensivausbildung
24. - 28. Oktober 2020

Übungstag
25. Oktober 2020

Elfriede Neustädter • Telefon: +43 - 664 - 9280 980 • www.nathal.at

Wilfried Stevens

DIE DUNKLE SEITE DES MONDES

Künstliche Strukturen

Ab den 80er Jahren war ich zeitweise u.a. Mitglied in bekannten noch tätigen Weltraum-Organisationen. Dabei hatte ich auch noch Gelegenheit, mich auch über die Themen Raumfahrt und Weltraum mit ihren älteren Mitgliedern, auch unter vier Augen, auszutauschen, die am deutschen Mondprogramm II noch bis 1945 arbeiteten (Aggregat 11+12). Weil (fast) alle Unterlagen verschwanden (Joint Intelligence Objectives Committee), habe ich mal absichtlich die Namen dieser Mitglieder weggelassen und werde auch nicht darüber schreiben, was ich sehen durfte, Sie würden es eh kaum glauben. Am Ende versprach ich über das Wesentliche zu schweigen. Die geplante Vorgehensweise, um eine deutsche Mondstation auf der Rückseite des Mondes zu errichten, wäre schon 1946 möglich gewesen, wenn es auch ein halbwegs Himmelfahrtskommando gewesen wäre. Auch das Thema Antigravitation spielte dabei eine Rolle.

Mit aber weitaus noch größerer Begeisterung sah ich die ersten Aufzeichnungen und Bilder von der Mondrückseite der US-Mondsonde Lunar Orbiter 5 (1967), von Apollo 17 (1972) und die Aufnahmen von der US-Mondsonde Lunar Prospector (1998-1999). Dies alles festigte die Tatsache, dass es auf der Mond-Rückseite des Mondes künstliche Strukturen gibt! Und dies ist keine Verschwörungstheorie, ein Begriff. der gerne pauschal im Raum geworfen wird, von jenen, die mehr wissen, und von jenen, die die Interessen anderer (Staat, Organisation) vertreten, mit dem Ziel, das Geheimnis des heiligen Grals auf dem Mond für sich zu nutzen, sollte was gefunden (Wissen oder Artefakte) und für eine Entwicklung eingesetzt werden, die sonst kein Staat oder Organisation hat.

Pyramiden auf dem Mond ?!

An bekannten Beispielen will ich verdeutlichen, dass manche Aufnahme von der Mondrückseite künstliche Strukturen erkennen lassen, was doch zum Schluss nur folgende Logik zulässt, dass:

a.) die Strukturen einer vorherigen alten menschlichen Zivilisation stammen, oder
b.) von Außerirdischen, oder
c.) es gibt schon geheime Mondaktivitäten und Gebäude, wann und wer sie auch immer erbaut haben mag oder hatte.

Das Foto **AS17-136 von Apollo 17** ist weltberühmt, bekannt auch als die Geophon-Rock-Anomalie, denn es zeigt ein pyramidenähnliches Objekt, wobei inzwischen auch die NASA nicht leugnet, das die Struktur so ungewöhnlich sei, dass man nicht mehr ausschließt, dass es künstlich entstanden ist. Foto-Analytiker haben dieses alte Foto überarbeitet, so das man auch neben dem Objekt ein Art Quader sieht bzw. das so aussieht. Früher wurde behauptet, das durch Strahlung das Foto verfälscht wurde…Dies könnte aber auch als Ablenkung gedient haben, denn es gibt Fotos, die weitaus spektakulärer sind.

Künstliches Gebäude von wem?

Ehemaliger NASA-Mitarbeiter packt aus…
Es war eine Sensation, als der ehemalige NASA-Mitarbeiter **Ken Johnson,** der Leiter der Abteilung für Daten- und Bildkontrolle war, öffentlich der NASA vorwarf, seit mehr als 40 Jahre zu belügen.

Pyramide auf dem Mond ?
Foto AS17-136 von Apollo 17

Götterkampf

Laut Ken Johnson seien NASA-Astronauten schon längst auf antike außerirdische Bauten, Strukturen und Überbleibsel unglaublich fortgeschrittener Technologie gestoßen. Die Apollo-Astronauten brachten die Fotos als Beweise mit, und laut Johnson wurden die Astronauten zum Stillschweigen gezwungen. Als er sich weigerte, die Bilder zu vernichten, wurde er von der NASA entlassen. Eine gezielte Desinformations-Kampagne mit der Figur Johnson wird von Fachleuten ausgeschlossen. Ein Zusammenhang mit dem altindischen Mahabharata, mit Vimanas? Dabei ging es um einen Götterkampf, der auf zwei große Planeten (Erde und Mars?) und einen kleinen Planeten (Mond?) stattfand. Dann müsste oder könnte das Alter dieser Strukturen auf 10.000-12.000 Jahre geschätzt werden. Johnson veröffentlichte Fotos, die er vernichten sollte und fügte noch dazu, auch mit dem Hinweis, bedroht worden zu sein: „*Ich habe nichts zu verlieren, ich wurde gefeuert…*“

Aber hätten wir was Anderes von der NASA erwartet…Wieviel Jahre haben sie vertuscht, dass es Wasser auf Mond und Mars gibt, egal in welcher Form. Wahrscheinlich stimmen die atmosphärischen Daten auch nicht…Doch es tauchen immer mehr Beweise der systematischen Verschleierung ans Tageslicht. Als der Autor Richard Hoagland seine Arbeit „Dark Mission: ***The Secret History of NASA***“ (Geheimakte Mond: Die schwarzen Projekte der NASA) herausbrachte, soll er vom

Eine andere Menschheitsgeschichte

Geheimdienst/Pentagon bedrängt worden ein, weil auch er behauptete, wie Johnson, das tausende Fotografien systematisch retuschiert wurden, um unerwünschte Anomalien zu verbergen. Auch habe er sich zu sehr mit deutschen Mond-Planungen 1944-1946 beschäftigt. Aber warum?

Wenn man bedenkt, dass die NASA unter der Aufsicht des Pentagons steht und mit Geheimdiensten kooperiert, passt dies ja nicht zu einer angeblich zivilen Einrichtung. Im Gründungsgesetz der NASA steht (Public Law 85-568, 85th Congress, H.R. 12575 vom 29. Juli 1958), dass sie dazu verpflichtet ist, alle Entdeckungen mit militärischen Implikationen an die dafür zuständigen Stellen im Pentagon weiterzugeben. China ist sehr daran interessiert, bei zukünftigen Mond-Missionen, diese Gerüchte vor Ort zu untersuchen…Ein Hoffnungsschimmer für mehr Ehrlichkeit, wobei man nicht abschätzen kann, was die NASA schon alles untersucht oder sogar gefunden hat…

Akzeptieren Sie, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit die Menschheitsgeschichte anders verlief… und das vorliegende öffentliche Daten über den Mond in Büchern und im Internet nicht unbedingt alle stimmen…und natürlich gehen Sie davon aus, dass es dort schon längst mehr Aktivitäten gab und gibt, einschließlich einer Mondstation… ◈

Wilfried Stevens

Seit Mitte der 1970er Jahre betätige ich mich schriftstellerisch und habe über 200 Beiträge mit folgenden Themenbereichen in diversen Journalen, Zeitschriften und Vereinsheften veröffentlicht, die in den Ländern Deutschland, Namibia, Österreich und der Schweiz erschienen.
Altertum, Archäologie & Paläontologie, Entdecker & Erfinder von der Antike bis Mittelalter, Außerirdisches Leben, Raumfahrt & Weltraum, Mythen, PALAÖ-SETI & Sagen sowie Technik & Wissenschaft. So u.a. in den deutschsprachigen Zeitschriften Efodon, Magazin 2000, Mysteria und Sagenhafte Zeiten. Dazu unternahm ich im Laufe der Zeit eigene Studienreisen nach Europa, Nordafrika, Namibia, China, Nepal, Indien und Südost-asien, wobei die Aufzeichnungen meines Großonkels, der in den 30er und 40er Jahren an mehreren Studienreisen nach Kaukasus, Nordindien, Tibet, Himalaya und Antarktis teilnahm, mich wesentlich in meiner Betrachtungsweise zur Zivilisationsgeschichte veränderte. Mitgliedschaften in Organisationen & Vereinen unterstützten dabei meine schriftstellerischen Arbeiten ebenso wie diverse Archäologie- und Paläo-Seti-Freundeskreise bzw. Arbeitsgruppen. Ab Mitte 2001 erfolgten für alle Themenbereiche die ersten Veröffentlichungen im Internet, und ab 2004 verstärkt auch in Foren. Seit 2008 Zusammenarbeit mit onlinezeitung24.de und weiteren Online-Medien.

◀ **wilfriedstevens.jimdo.com** ▶

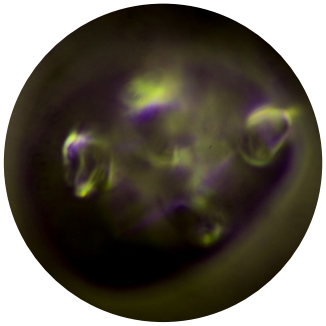
Fotos: Wilfried Stevens, Luna Design KG, 123RF, NASA, Ken Johnson

Wasser lebt und zeigt seine Struktur und Qualität

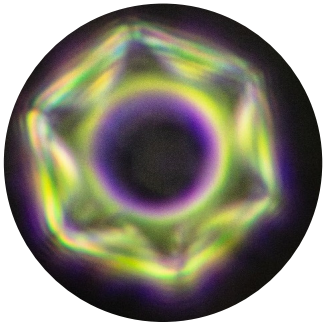
Dr. Masuro Emoto hat in unzähligen Versuchen herausgefunden, daß Wasser nicht nur lebt und Informationen speichert, sondern auch Gefühle und Bewusstsein.

Seine wissenschaftliche Arbeit eröffnete vielen Menschen eine andere Sichtweise auf die Flüssigkeit. In vielen Versuchen erkannte er, daß sich das Wesen des Wassers in seinen Eiskristallen zeigt. Fast jeder kennt die wunderschönen Bilder von Wasserkristallen nach der Beschriftung mit Worten wie Liebe oder Dankbarkeit. Aber auch die häßlichen Kleckse von Leitungs-wasser aus verschiedenen Regionen.

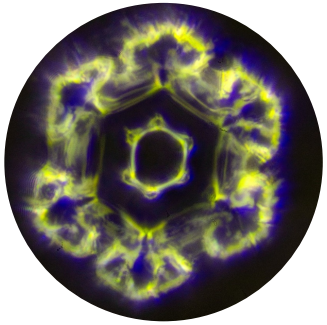
Wenn ein Wasserkristall bei Minusgraden auskristallisiert, werden die Strukturen unter dem Mikroskop sichtbar.
Harmonisches Wasser bildet schöne Kristalle, nicht harmonisches Wasser undefinierbare Abbildungen.
Rainer Niederkofler arbeite seit vielen Jahren mit Wasser und hat eine starke Bindung zu diesem Element. Er geht neue Wege und zeigt eine eigene Form der Wasserkristall-Fotografie. Dazu entwickelte er ein besonderes Verfahren, um Informationen so optimal wie möglich in das Wasser zu übertragen, Fremdeinflüsse aus dem Wasser zu entfernen und dadurch das Wasser so „natürlich“ wie nur möglich zu fotografieren.



Kristallbild von Speichel, nachdem zwei Minuten mit einem Handy telefoniert wurde



Kristallbild von Speichel, nachdem zwei Minuten mit einem Handy mit *genesis pro life* HANDY Chip telefoniert wurde



Kristallbild eines Tropfens destillierten Wassers nach einer Minute auf dem *genesis pro life* AMULETT

Alles im Universum schwingt in seiner eigenen Frequenz. Wasser kann in Resonanz zu diesen Schwingungen gehen.

genesis pro life
Energie erleben …

BIOENERGETISCH GETESTET NACH BESA

Bilder von schönen Wasserkristallen berühren uns und keiner kann sich ihrer Botschaft entziehen.
Sie tragen den Schlüssel zur Auflösung der Geheimnisse des Universums in sich, mit dem die Herzen erreicht und das Wesen des Menschseins offenbart wird.

Walter Rieske von *genesis pro life* hat eine Technologie entwickelt, die unvollständige technische Energien mit Lebensenergie vervollständigt, anreichert und dadurch alle technischen und geopathologische Felder mit Leichtigkeit für Menschen, Tiere und Pflanzen harmonisiert. In dem Licht-Energiefeld von genesis pro life halten es alle nicht lebensfreundlichen Formen nicht lange aus. Deshalb wurde von den Anwendern auch beobachtet, dass Parasiten (Bakterien, Viren, Pilze) abwandern oder sich in lebensunterstützende Formen umwandeln.

genesis-pro-life.com

WERBUNG

Mystikum

NEWS

von Mario Rank

MARS, MARS UND NOCHMALS MARS!

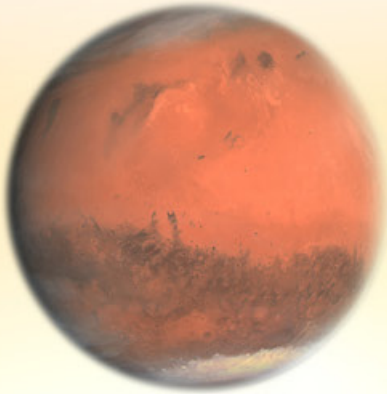
In einem Zyklus von 780 Tagen nähern sich Erde und Mars einander regelmäßig an. Aufgrund der zusätzlich guten Wetterbedingungen haben wir diesen Oktober nun die beste Möglichkeit den roten Planeten zu beobachten. Erst im Jahre 2035 sollen die Bedingungen ähnlich günstig sein. Gleichzeitig liefert die europäische Sonde „Mars Express“ Beweise für verborgene Teiche und Seen aus flüssigem Wasser. Diese Seen wären der ideale Ort für die Suche nach bis heute vielleicht erhaltenem Leben.

RÄTSEL UM VERSTEINERTE FEDER AUS FRANKEN GELÖST

Das Team um den US-amerikanischen Paläontologen Ryan Carney hat nun mit Hilfe eines Elektronenmikroskops das Rätsel um die Herkunft einer fossilen Feder aus dem fränkischen Altmühltal gelöst. Das im Jahre 1861 entdeckte Fossil soll tatsächlich zu dem Urvogel Archaeopteryx gehören. Der Archaeopteryx ist einer von zwei bekannten Urvögeln aus dem Jura mit einer Altersdatierung von rund 145 bis 200 Millionen Jahren.

NEUE ENTDECKUNGEN IN SAKKARA

Zirka 25 Kilometer südlich der berühmten Pyramiden von Gizeh wurden nun erneut 14 prachtvoll verzierte Sarkophage in der altägyptischen Totenstadt Sakkara freigelegt. Diese dürften 2500 Jahre alt sein und seinen laut dem Altertümer- und Tourismusminister Chaled al-Anani „erst der Anfang“. Bleiben wir gespannt, was wir dort noch alles entdecken werden!



Fotos: Mario Rank, Pixabay, 123RF

EVENT-Tipps

OKTOBER 2020

Medialität Online Webinar

22. OKTOBER 2020

Aktivierung deiner Medialität – Kanal-Öffnung – direkte Kommunikation mit der Geistigen Welt, wie z.B. mit deinem Schutzengel, deiner Seele, mit deinem geistigen Führer, mit Erzengeln usw.
Das Wundervolle für dich ist, dass du dann jederzeit SELBST Informationen/Botschaften erhalten kannst. Ich zeige dir, wie einfach es ist, zu kommunizieren, wie du deinen heiligen Raum vorbereitest und einiges mehr. In diesem Seminar üben und vertiefen wir die Kommunikation mit der Geistigen Welt. Bist du bereit?

Termin: 23.09.2020 10:00 – 13:00 Uhr
Ort: ONLINE bei dir zu Hause

◀ ankanate-academy.eu ▶

Lebensfreude Mitmachmesse Frankfurt 2020

24. – 25. OKTOBER 2020

Alle erforderlichen Hygienemaßnahmen werden erfüllt und wir freuen uns auf dich!

Die Messe Lebensfreude Frankfurt am Main ist die Messe für Gesundheit, Wellness, Ernährung und Ökologie. Die Lebensfreude Mitmachmesse Frankfurt am Main steht ganz im Zeichen von Entspannung, Wohlfühlen und Mitmachen.

Veranstaltungsort:
Jahrhunderthalle Frankfurt
Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main
Öffnungszeiten:
Täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

◀ lebensfreudemessen.de ▶

Nathal©-Intensivausbildung

24. – 28. OKTOBER 2020

Die Nathal® Intensivausbildung ist eine kompakte Vermittlung der Methodik für sämtliche Lebensbereiche und vereint eine ausgewogene Gesamtheit von Übungen für die geistige Entwicklung. Diese werden vollkommen individuell erfahren und verarbeitet.

Nathal® ist eine Trainingsmethode zur Persönlichkeitsbildung und für den Wissenserwerb durch Bewusstseinserweiterungen.

5-Tages-Ausbildung
mit Elfriede Neustädter
A-1120 Wien, Nymphengasse 6/1
Preis: 1.500,- Euro inkl. Mwst.

◀ nathal-neustaedter.at ▶

Fotos: LunaDesign, pixabay, 123RF

◀ www.ruesselmops.at ▶
◀ www.reinhardhabeck.at ▶

WERBUNG

Man-Koso

Nur ein
starkes Immunsystem*
kann sich gegen Viren wehren!

***Man-Koso enthält natürliches Vitamin C das Selbstheilungskräfte zu mobilisieren hilft.**

M-K Europa GmbH & Co. KG
Siedlungsweg 2 | 36148 Kalbach
Tel. 0049(0)9742/9300272
www.mk-europa.de

Fermentiertes Power-Mus für die Zellen

Selbstheilungskräfte sind jetzt gefordert

Virenerkrankungen nehmen zu und können sogar weltweite Epidemien auslösen. Aktuell sorgt der Corona-Virus für Unsicherheit bis zur teilweisen Lähmung des täglichen Lebens.

Viren docken gerne an Abwehrzellen an und können damit das Immunsystem schädigen. Damit beginnt ein gefährlicher Kreislauf, der den Körper immer mehr schwächt.

Ergebnissen neuester ernährungswissenschaftlicher Forschungen zufolge ist ein probiotisches asiatisch mehrjährig fermentiertes Aminosäuren-Konzentrat in der Lage, vor diesem Teufelskreis zu schützen oder ihn sogar zu unterbrechen.

Japanische Biochemiker haben vor rund 50 Jahren aus einer vergessenen Schnapsbrennerrezeptur ein aufwändiges Verfahren entwickelt. Denn die Fermentation von vegetarischen Zutaten kann wichtige Inhaltsstoffe freisetzen, die Abwehrkräfte stärken und den Körper mobilisieren. Ihre Vision war, ein probiotisches Konzentrat zu schaffen, das den Körper bei Schwäche und Stress unterstützen kann.

Das fertige Gesundheits-Mus nannten sie Man-Koso, „Feld der 10.000 Möglichkeiten“, denn sie wollten alle positiven Eigenschaften gesunder Ernährung vereinen und deren Bio-Vitalstoffe optimieren.

Das Besondere: Werden die Dutzende Bio-Komponenten mindestens 3 Jahre und 3 Monate lang in kontrollierten Stufen schonend fermentiert (nicht alkoholisch vergoren), verdichten sich die Mikronährstoffe der Ausgangsprodukte im hohen Maß und dienen zur Mobilisierung des Selbstheilungsmechanismus.

Mehr Informationen bei: www.man-koso.de

WERBUNG

WERBUNG

Radio aus der
Vorstadt der Wirklichkeit

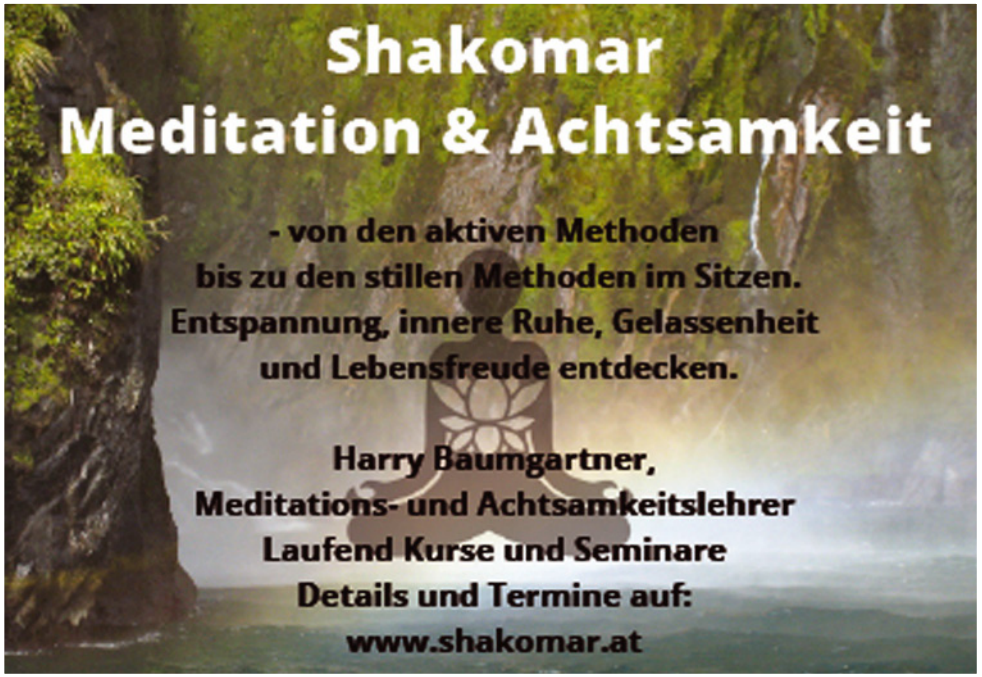
CROPfm netradio behandelt ein breites Spektrum an alternativen und grenzwissenschaftlichen Themen - die Sendung ist alle zwei Wochen live auf der Website zu hören und steht danach im Archiv zum kostenlosen Nachhören bzw. Herunterladen zur Verfügung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

https://cropfm.at

CROPfm

WERBUNG



Spezial-Buchtipp

präsentiert von
NIBE Media
Oktober 2020

Die Templer auf Oak Island und ein unglaubliches Geheimnis

von Manfred Greifzu

2017 wurden einige explosive Dokumente der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Eines davon war ein Tagebuch, welches Anfang des 20. Jahrhunderts von einem Gefängnisausbruch und einer anschließenden Expedition nach Nordamerika erzählt.

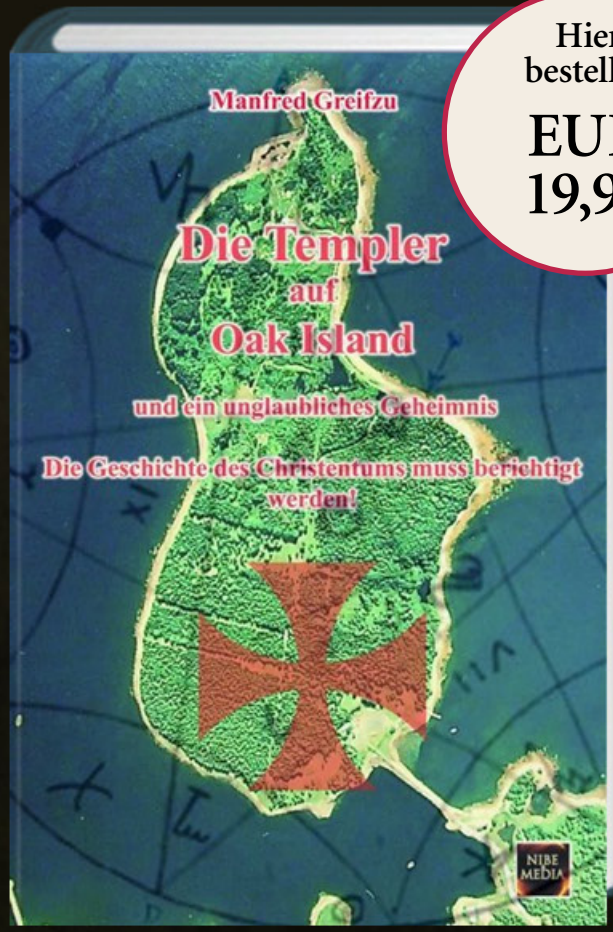
Diese Unternehmung wurde auf Grund eines alten Reiseberichts der Templer aus dem 12. Jahrhundert durchgeführt. Die dazu vorgelegten, durch wissenschaftliche Untersuchungen als echt und authentisch erklärten Dokumente und Artefakte, beweisen: Die Templer waren schon lange vor Kolumbus in Amerika!

Und nicht nur das: Sie belegen, dass schon um Christi Geburt – oder sogar noch früher – Atlantiküberquerungen stattgefunden haben müssen.

Die hier vorgelegte Übersetzung führt Sie in eine Welt komplizierter Verflechtungen von Königshäusern, mittelalterliche Handelshäuser, Geheimorganisationen und Geheimdienstagenturen auf der Suche nach unermesslichen Schätzen und deren Gegenspielern – den Bewahrern eines unglaublichen Geheimnisses, in das auch der Vatikan seine Finger im Spiel hat.

Sie werden ihre bisherige christliche Weltanschauung überdenken müssen und erfahren den wahren Grund für die Vernichtung des Templer-Ordens, die die „Alte Welt“ in die „Dunkle Zeit“ des Mittelalters katapultierte!

Die Wahrheit mag noch so verborgen gehalten werden, sie will – und wird – ans Licht kommen.



Hier bestellen
EUR 19,95

Fotos: NIBE-Media, 123RF, Luna Design

ISBN: 978-3-96607-017-1
Umfang: 316 Seiten
Softcover

EST.2016
NIBE MEDIA

Ancient Mail Verlag

Werner Betz

+49(0)6152/54375

Informativ

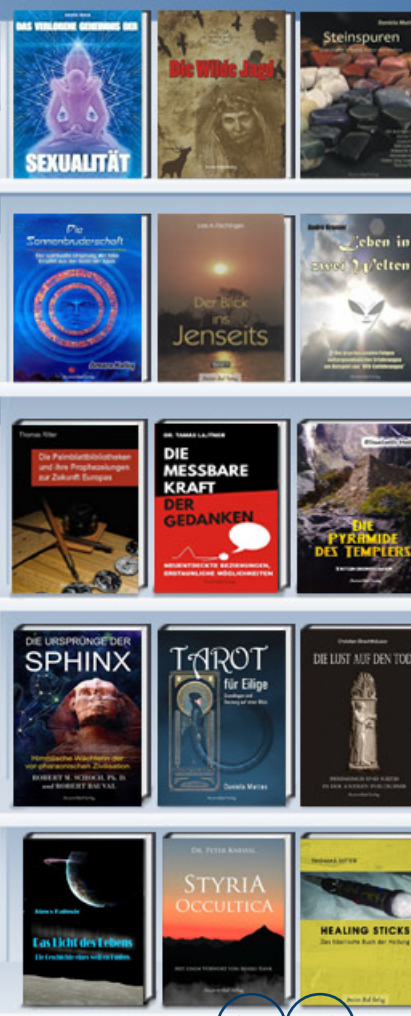
BUCH DES MONATS

Magische Orte in Schottland 2

von Susanne Klimt

ISBN 978-3-95652-291-8, Paperback, DIN A5, 172 Seiten, € 18,90

Spannend



Der Money Pit auf Oak Island

Gedanken zum Money Pit

Manfred Greifzu

Verborgene Schätze

Wenn man vom Money Pit auf Oak Island hört, denkt man unweigerlich an einen oder mehrere verborgene Piratenschätze. Aber es gibt auch andere Theorien, z.B., dass dort die verschwundenen Originalhandschriften von William Shakespeare verborgen wären.

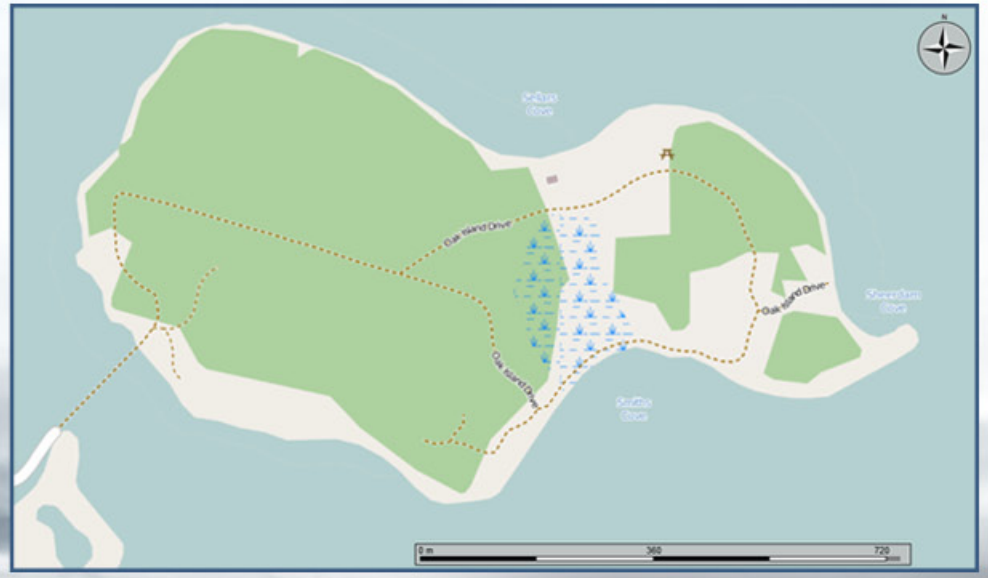
Ich möchte in diesem Beitrag aber einmal auf den Money Pit selbst eingehen. Diese „Konstruktion“ wurde noch nie – zumindest fand ich nichts – selbst analysiert. Dabei bietet sie viele kleine Details, die beleuchtenswert sind. Nicht immer scheinen sie im ersten Moment wichtig zu sein, aber…

Maßeinheit Fuß

In den meisten Beschreibungen wird bei Tiefenangaben beim Money Pit die Maßeinheit Fuß genannt. Dieses Maß wurde schon zu Zeiten der alten Ägypter benutzt. Allerdings gibt es eine schier unendliche Menge von verschiedenen Längen (umgerechnet in Metern). Das heute noch verwendete Maß ist 1 Fuß = 30,48 cm.

Auffallend ist, dass die beim Money Pit genannten Tiefen (so sie denn exakt angegeben sind) fast alle in 10er Abständen genannt werden. Da man sich aber nicht einig darüber ist, wann überhaupt der Money Pit errichtet wurde, kann man nicht unbedingt davon ausgehen, dass schon beim Bau seinerzeit der Fuß zu 30,48 cm benutzt wurde. Die exakte Länge wäre aber doch sehr interessant, da man aus dieser schließen könnte, wann der Money Pit errichtet wurde und woher die Erbauer kamen.

Die Maßeinheit Meter kam erstmals um 1800 in Frankreich und um 1875 im deutschsprachigen Raum auf. Es wundert mich doch etwas, dass (anscheinend) noch niemand auf die Idee gekommen ist, in dieser Richtung Nachforschungen zu betreiben.



Der Money Pit

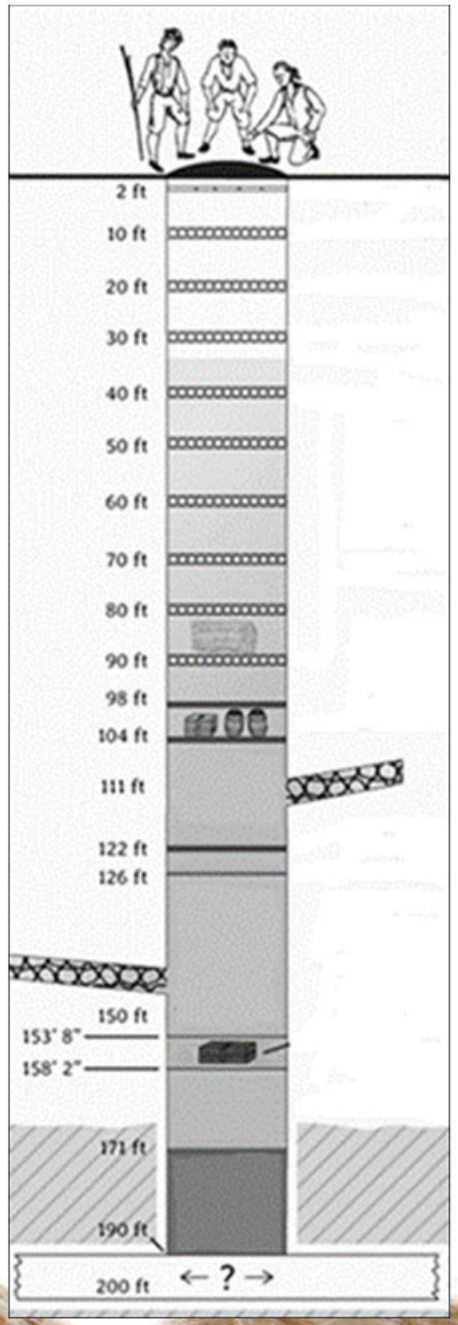
Der Money Pit wurde 1795 aufgrund einer flachen Vertiefung unter einem starken Ast einer alten Eiche, an dem ein verrottetes Seil befestigt war, gefunden. Die Frage wäre, wie lange ein Seil, das der Witterung ausgesetzt ist, so erhalten bleibt. 100 Jahre? Oder doch länger?

Knapp unter der Erdoberfläche (2 Fuß = 60,96 cm) wurde eine Lage „Flagstones“ (zu übersetzen mit Steinplatten oder auch Pflastersteinen) aufgefunden. Die „flache Vertiefung“ könnte nahelegen, dass diese Schicht ursprünglich näher an der Erdoberfläche gelegen war, und durch die Absenkung und die darauffolgende Erosion auf die damals gefundene Ebene abgesackt ist.

In einer Tiefe von 10 Fuß (= 3,048 m) fand sich die erste Plattform aus Eichenstämmen. Von wo aus wurde gemessen? Aufgrund der Absenkung und der natürlichen Bodenerosion dürfte „0 Fuß“ nicht so leicht zu bestimmen sein. Dieses kleine Detail ist weiterhin nicht so gravierend, sollte aber zum Nachdenken anregen. Die „flache Vertiefung“ ist also durch das Zusammensacken des Erdreiches entstanden.

Von nun an fanden sich alle 10 Fuß weitere Eichenplattformen. Keine Einigkeit herrscht aber unter den Forschern, ob es zwischen 40 und 90 Fuß (also zwischen 12,192 m und 27,432 m) ebenfalls Plattformen gegeben hat. Jedoch sprechen einige Berichte von einer Art Markierung alle 10 Fuß in den Wänden des Schachtes. Es muss also eine deutliche Abgrenzung zwischen der Schachtwand und dem „Füllmaterial“ gegeben haben.

Auf den vielen Bildern und Grafiken, die man vom Money Pit finden kann, sind die Stämme der Plattformen in die Wand „eingebaut“. Ich bin mir nicht sicher, ob es überhaupt möglich gewesen wäre, die Stämme so in die Seitenwand einzubauen. Waren sie so „eingebaut“? Dafürsprechen würde, dass es nur eine „flache Vertiefung“ an der Erdoberfläche gegeben haben soll. Dies wäre logisch, wenn nur die ersten 10 Fuß durch Verdichtung zusammensacken hätten können. Wären die Plattformen nicht irgendwie an den Seitenwänden des Schachtes fixiert worden, wäre die Verdichtung innerhalb des Money Pit, und somit die Absenkung an der Erdoberfläche stärker ausgeprägt gewesen und hätte mehr als nur eine kleine „Delle“ ergeben.



Originalhandschriften von Shakespeare

Man kann daraus auch schließen, dass diejenigen, die den Money Pit bauten, offensichtlich nicht vorhatten, diese Plattformen herauszureißen, um Zugang zum Schatz zu erhalten, wenn sie zurückkamen. Das bedeutet, dass sie einen anderen Weg geben muss, den Inhalt zu erreichen!

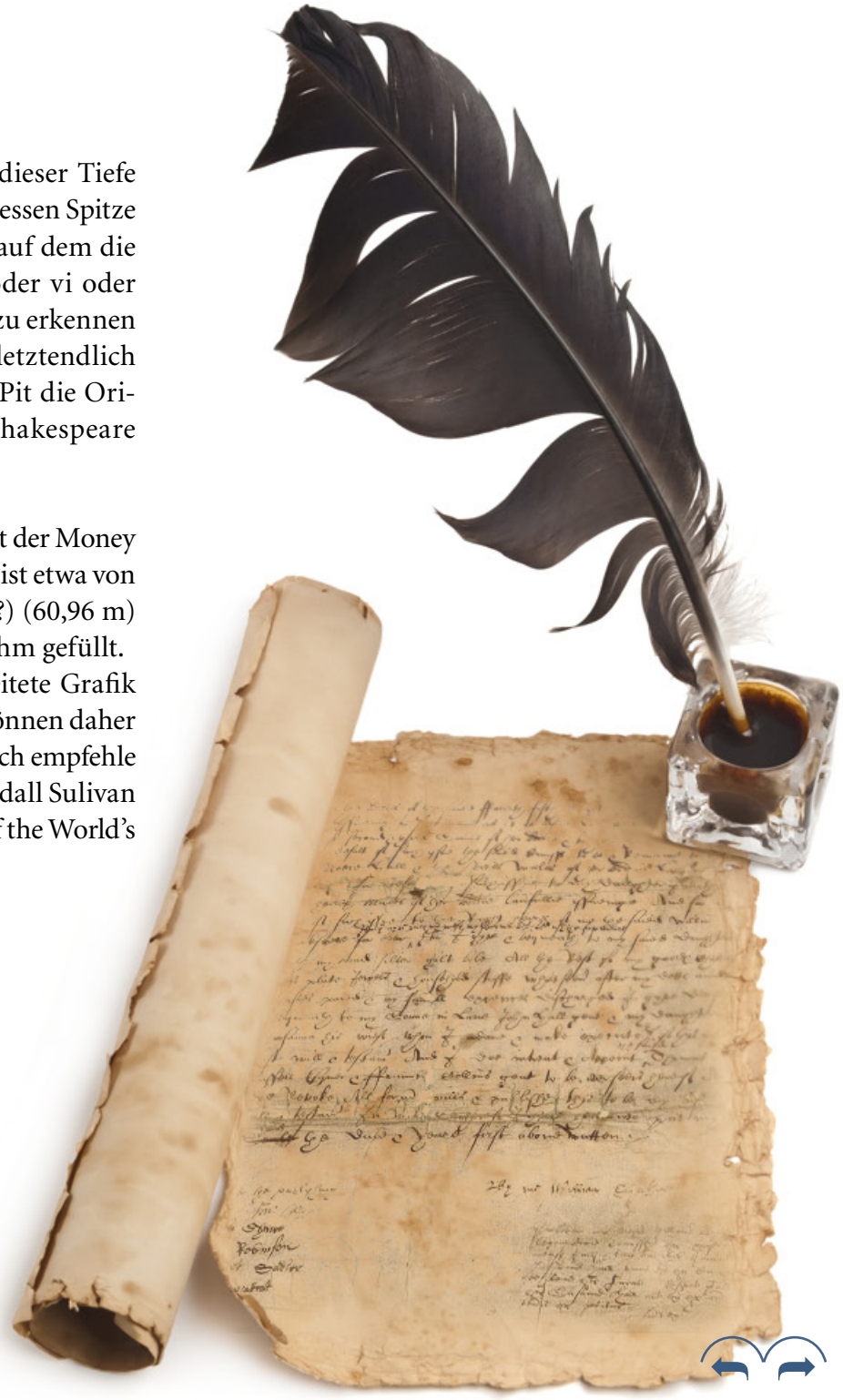
Bei 98 Fuß (29,87 m) traf der Bohrer auf eine 4 Zoll dicke „Holzplatte“, die auf einer 22 Zoll starken Schotterschicht und bei 104 Fuß (31,70 m) auf eine 8 Zoll dicke Holzplatte auf einer 22 Zoll dicken Schotterschicht. In dem 6 Fuß (1,83 m) hohen Zwischenraum ließen gefundene Holzsplitter auf Kisten oder Fässer schließen.

Bei 111 Fuß (33,83 m) traf der Fluttunnel von Smith’s Cove und bei ungefähr 150 Fuß (45,82 m) der aus Richtung der Südküste Oak Islands vermutete, den Money Pit.

Bei 122 Fuß (37,19 m) wurde eine dicke Eichenplattform und bei 129 Fuß (38,40 m) Überreste aus Eisen gefunden, von denen die Schatzsucher annahmen, es seien die Überreste einer Eisenplattform.

Bei Bohrungen 1897 durchstieß der Bohrer bei ca. 154 Fuß (46,94 m) die zementartige Ummantelung einer Eichenkiste, die zudem von einem „blauen“ tonartigen Material umgeben war. Diese Schichten spiegelten sich bei ca. 158 Fuß (48,16 m). Als der Bohrer aus dieser Tiefe heraufgeholt wurde, befand sich an dessen Spitze das ominöse Pergament-Schnipsel, auf dem die Entdecker Teil der Buchstaben ui oder vi oder wi mit schwarzer Tinte geschrieben zu erkennen glaubten. Diese Entdeckung führte letztendlich zu der Vermutung, dass im Money Pit die Originalhandschriften von William Shakespeare verborgen wurden.

Bei ungefähr 170 Fuß (51,82 m) dringt der Money Pit-Schacht in das Grundgestein und ist etwa von hier bis zu einer Tiefe von 200 Fuß (?) (60,96 m) mit von Menschen eingebrachten Lehm gefüllt. (Die Daten und die von mir bearbeitete Grafik stammt aus den 1980er Jahren und können daher heute (2020) teilweise überholt sein. Ich empfehle dem Interessierten das Buch von Randall Sulivan „The curse of Oak Island; The Story of the World’s Longest Treasure Hunt“ (2018, NY).

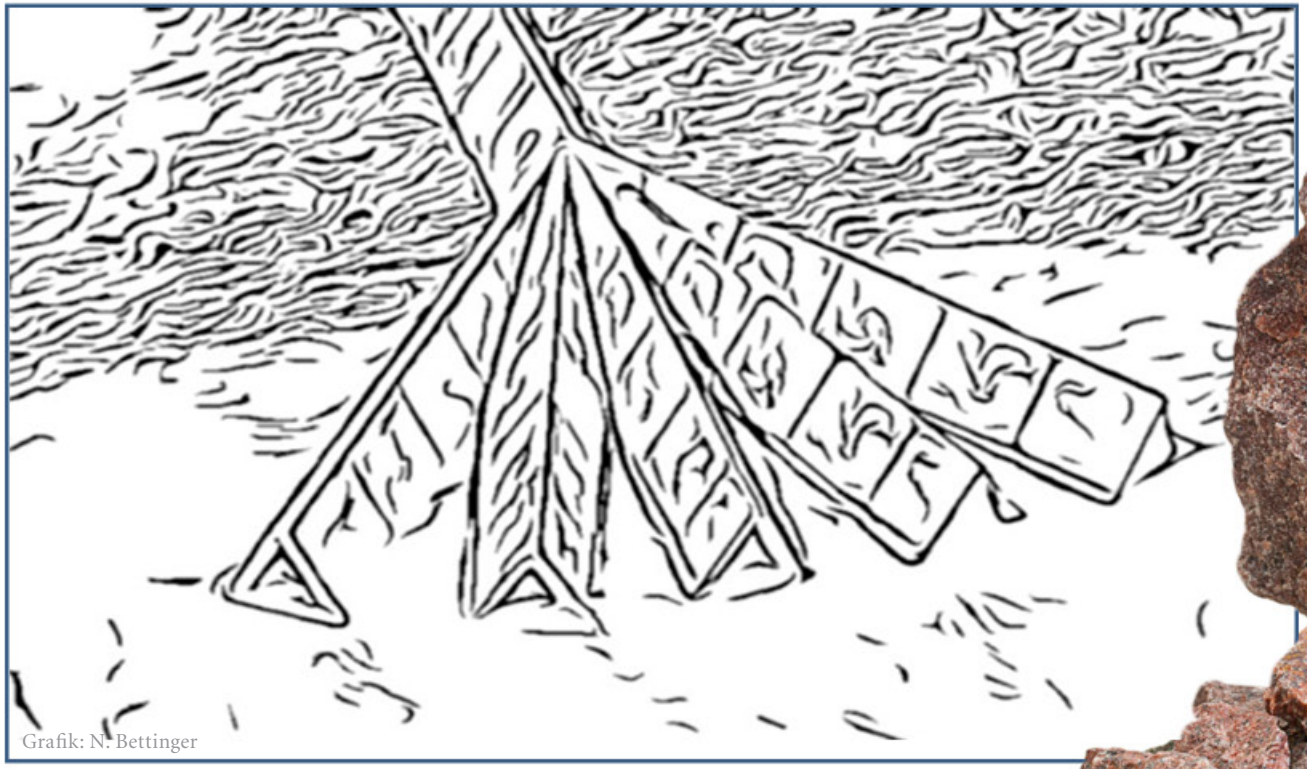


Die Flutungstunnel

Gegen Ende der 2010er Jahre gelang es dem Forscherteam um die Legina-Brüder anscheinend, einen der Flutungstunnel in Smith's Cove „wiederzuentdecken". (Über das zweite „Fluttunnelsystem", das von der gegenüberliegenden Inselseite ausgehen soll, ist bisher nichts Genaues bekannt geworden.)

Diese dreieckigen Tunnel wurden aus Steinplatten gebaut, die gegeneinander gelehnt wurden. Mir drängte sich sofort die Frage auf: Wie wurden sie installiert? Immerhin führen sie von der Gezeitenlinie bei Smith's Cove bis in eine Tiefe von 111 Fuß (33,83 m) nach einigen hundert Metern zum Money Pit-Schacht.

Die fünf „Finger" dürften wohl bei Trockenlegung von Smith's Cove einfach zu errichten gewesen sein, aber wie wurde der „Haupttunnel" errichtet? Er ist nicht groß genug, um „gebohrt" worden zu sein. Die einzige Möglichkeit erscheint mir, dass ein Graben in Richtung Money Pit ausgehoben und nach Fertigstellung wieder zugeschüttet wurde. An der Erdoberfläche sind allerdings keine Spuren zu finden. Vielleicht wäre ja aber auch die Absenkung, die unweigerlich nach dem Zuschütten eines Grabens entstanden sein muss, nicht so gravierend und im Laufe der Zeit vollständig verschwunden. Jedenfalls konnte ich in dieser Hinsicht keine Informationen finden; ebenfalls nicht über die/den Flutungstunnel, die/der vom gegenüberliegenden Ende der Insel zum Money Pit führ(t.)en.



Grafik: N. Bettinger

Resümee

Wenn man einmal längere Zeit über die gesamte Konstruktion des Money Pit nachdenkt, erschließt sich die ungeheure Leistung, die hier vollbracht wurde, egal wann das geschah! Es erscheint aber völlig unwahrscheinlich, dass jemand solche Mühe auf sich genommen hat, nur um einen materiellen Schatz zu verstecken. Und wenn es, was naheliegt und wie vermutet, einen „einfachen“ Zugang zur „Schatzkammer“ gibt: Warum dann der Money Pit-Schacht?

Gibt es also einen „bequemen“ Zugang? Oder wurde durch den Schacht etwas Großes dort hinuntergebracht, was nie mehr ans Tageslicht gebracht werden sollte?

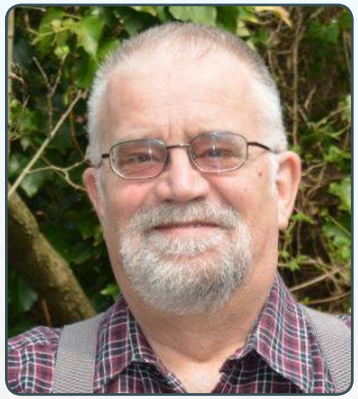
Es gibt bestimmt noch einige weitere Punkte, die einer Überlegung wert sind. Ich will mit diesem Artikel nur zu weiteren anregen. ◈

Weiterführende Links:

◀ **www.criticalenquiry.org** ▶

◀ **web.archive.org** ▶

Manfred Greifzu



geb. 1956 in Fischeln, gelernter Anwaltsgehilfe und Buchhalter, lebt nun seit vier Jahren in Hüls (wo er sich sehr wohlfühlt), ist seit zwei Jahren Rentner und arbeitet seit Anfang dieses Jahres freiberuflich als Lektor.

Schon als Heranwachsender las er lieber Bücher über die zahlreichen Rätsel und Phänomene dieser Welt, als Partys und Discos zu besuchen. Ab den 1980er Jahren veröffentlichte er in verschiedenen Zeitschriften kleine Artikel zu vielen Themen, die ihn interessierten. So z.B. über die Pyramiden von Gizeh, die Bundeslade, Technologie im alten Ägypten, u.v.m.

Mit dem Renten-Eintritt fand er die Ruhe und die Zeit, seine vielen Buchpläne in die Tat umzusetzen. So erschien Anfang 2017 als erstes Werk ein Forschungsbericht über ein rätselhaftes archäologisches Artefakt in Südfrankreich. Ihm folgte ein Buch über die Probleme von Übersetzungen ins Deutsche und speziell über die Schwierigkeiten bei Keilschrift-„Interpretationen“.

HIER KLICKEN ZUM BESTELLEN

Fotos: Manfred Greifzu, 123RF, Ancient Mail Verlag

Buchhandelsbestellungen mit 30% Rabatt

Facebook | Twitter | WhatsApp | LinkedIn | Skype | Email

EST.2016

NIBE MEDIA

Unsere Autoren:

Curd Berger, Andrea Charlotte Berwing, Gero Bernard, Samer El Badawi, Klaus Deistung, Kurt Diedrich, Ingo Dörrie, Theresia Emmersberger, Axel Ertelt, Emilia Fog, Manfred Greifzu, C.D. Gerion, Gotthold Hasenhüttl, Cornelia Hollmann, LutzS. Jacobs, Doris Anna Kändler, Andreas E. Kilian, Thomas Klepsch, Alexander Knörr, Jan Kunath, Lara Lamberti Sagliano, Daniel Lopes, Günther Oswald Mader, Sascha Mahlberg, Alfred Mevissen, Jochen Mitschka, Ingrid Müller, Hubertus Mynarek, Markus Mynarek, Oktay Özdemir, Jörg Petersen, Nina Queer, Andreas Reinhardt, Charles Rettinghaus, Rolf Rojek, Dieter Roeskens, Claude-Oliver Rudolph, Dietmar Schacht, Tobias Schenke, Jan Corvin Schneyder, Martin Semmelrogge, Frank Singielli, Dörte Stähler, Carsten Steiner, Thorsten Walch, Simone Weber, Klaus Westensee, Enni Wedekind, Hannelore Wever, Peter Zwegat

www.nibe-media.de

MAYA-KALENDER

Time-Information for Orientation

von Cornelius Selimov

28. Sept. 2020 – 10. Okt. 2020: Nacht-Welle

Diese Phase eignet sich, um all jene Aspekte von Körper, Geist und Seele zu heilen, die in der Energie des Tages verletzt oder gar krank wurden. Die Tagesenergie ist in unserem Leben die Kraft des Schaffens und nur allzu oft des Kampfes, des Dominierens und Übertrumpfens. Während das Tagesgeschehen von unzähligen Aufgaben, Herausforderungen und Verpflichtungen, die primär auf der logisch-rationalen Ebene ablaufen, geprägt wird, bietet uns die Nacht die ausgleichende Gelegenheit, auf Botschaften höherer Ebenen zu hören.

Der Schlaf ermöglicht der Seele den Zwängen von weltlicher Pflicht und Ordnung zu entkommen, um auf einer höheren Ebene ein heilendes „Update“ zu erfahren. Somit eignet sich die Periode der Nacht-Welle zur Stille des inneren Rückzugs und der Meditation. Es gilt auf Informationen aus der metaphysischen Ebene zu hören und weniger selber zu sprechen. Das schweigsame Aufnehmen von Hinweisen zum eigenen Lebensstil ist wichtiger als das Abgeben von Meinungen und Belehrungen. Am Ende der Nacht-Welle sollte man erkannt haben, dass wir in die krankmachende Illusion der Trennung, des Mangels sowie des „Mehr-sein-wollens“ geraten sind. Wer davon geheilt wurde, erwacht in einem Bewusstsein des Miteinanders, der Fülle und der inneren Ruhe.

Während der Nacht ist es nicht möglich, alles zu sehen, was uns umgibt. Nacht-Wellen konfrontieren uns immer wieder mit jenen Aspekten, Glaubensmustern und Vorstellungen, die wir im Zustand der „Umnachtung“ kritiklos angenommen haben. Somit eröffnen sich uns während dieser Tage optimale Möglichkeiten der Selbstreflexion, um zu erkennen, aus welchen Bausteinen unser eigenes Weltbild entstanden ist. Während man brauchbare Säulen dankbar verstärken sollte, bieten sich kosmisch unterstützte Gelegenheiten, geistige Altlasten zu entsorgen.

Wer diesen Zustand der Selbstbewusstheit beibehalten möchte, sollte speziell in der Nacht-Welle einen energetischen Schutzwall um sich ziehen, um unerwünschte Einflüsse fern zu halten. Eine „Firewall“ des Bewusstseins zum Schutz der eigenen Energie sowie zur Erhaltung der Gesundheit von Körper, Geist und Seele.

11. Okt. 2020 – 23. Okt. 2020: Krieger-Welle

Der Archetyp des Kriegers symbolisiert jene geistige Reife, die der Mensch auf der Erde zu gewinnen hat: Aufmerksam ist er lange Zeit durch die Schule der Polarität gegangen und hat gelernt, diese zu überwinden. In seiner Weisheit erkennt er, dass es niemals Sinn macht, gegen etwas zu kämpfen, denn dies würde die Polarität – die er auflösen soll – verstärken.

Der Krieger geht immer dann als „Gewinner“ aus Konflikten hervor, wenn ihm bewusst wird, dass sich alle Gegensätze vereinen lassen, weil diese lediglich unterschiedliche Ausschläge auf ein und derselben Werteskala darstellen. Warm und kalt, laut und leise sind ebenso unterschiedliche Pole derselben Qualität wie hell und dunkel oder Liebe und Hass. Weil der Krieger scheinbar gegensätzliche Aspekte wie Yin und Yang, Gefühl und Intellekt, Materie und Geist aber auch Gut und Böse wiedervereint hat, lebt er im Bewusstsein von Einheit, Fülle und kosmischer Harmonie. Er ruht in der Kraft seiner inneren Stille, wodurch er im Außen keine Veranlassung mehr verspürt, sich in einen Kampf zu begeben.

Der Krieger stellt eine ausgeglichene Verbindung zwischen intuitiver und rationaler Intelligenz dar. Er vermag Informationen der geistigen wie der materiellen Welt gleichwertig zu verarbeiten. Daher erkennt er tiefere Zusammenhänge zwischen Geist und Materie, Seele und Körper mit analytischer Klarheit und Präzision. Unbeirrbar und frei von Ängsten steht er zu seinen Werten und Prinzipien, um diese authentisch im Alltag umzusetzen.

Während dieser Abfolge von dreizehn Tagen erhalten wir kosmischen Rückenwind, wenn es darum geht – dank einer tieferen Einsicht der Gesetze des Lebens – gelassen und eigenverantwortlich Konflikte aufzulösen. Eine Zeit, die uns im Alltag sehr deutlich widerspiegelt, in welchen Lebensbereichen wir die Verflechtungen der Polarität bereits überwunden haben beziehungsweise in welchen Aspekten wir noch im Netz der Gegensätzlichkeit aussichtslos und verbittert kämpfen.

24. Okt. 2020 – 5. Nov. 2020: Mond-Welle

Die Mächtigkeit des Einflusses des Mondes ist sprichwörtlich bekannt. Der Mond als Archetyp repräsentiert die stetige Veränderungsdynamik im Universum. Mit seiner Aussage „alles fließt“ (panta rhei) beschreibt der griechische Philosoph Heraklit dieses zentrale Grundgesetz der Schöpfung.

Alle jene, die bestrebt sind, sich im Alltag diese permanente Veränderungsenergie zu eigen zu machen, werden speziell während der Zeit der Mond-Welle viele beglückende Entwicklungsschritte erfahren. Da sich im Universum alles im Zustand der Bewegung befindet, werden jene Menschen, die Neuerungen a priori ablehnen, die Energie der Mond-Welle unangenehm wahrnehmen. Wer rasch ermüdet und sich kraftlos fühlt, sollte sich die Frage stellen, ob er tendenziell bestrebt ist, das Universum zur Bewegungslosigkeit zu bringen. Ein Leben in Stagnation oder gar Stillstand bedarf eines höheren energetischen Aufwandes als ein Dasein in Bewegung!

Der Mond bewegt nicht nur das Wasser der Ozeane, sondern auch das unseres Körpers. Somit eignet sich dieser Zeitzyklus, um den Körper zu entschlacken und zu entgiften. Die wichtigste Körperflüssigkeit ist das Blut. Entsprechend der Überlieferung der Gelehrten der traditionellen chinesischen Medizin ist Blut die biochemische Trägersubstanz karmischer Programme. Mond-Wellen nehmen viele Menschen deshalb so expressiv wahr, weil die Energie dieser Zeit unbewusste karmische Muster aktiviert. Emotionale Erinnerungen werden wachgerufen und von der archaischen Strahlkraft des Mondes beleuchtet. Somit konfrontiert uns die Mond-Welle mit alten emotionalen Verletzungen, die nach Heilung verlangen. Diese Zeitphase eignet sich, um stetig wiederkehrende „Knoten“ und Blockaden zu erkennen und dauerhaft zu lösen. Dies mag über ein Selbstreflektieren der Lebenssituation, über Coachings bis hin zu Rückführungen geschehen.

Nutzen und genießen wir diese Zeit!

Video: „Energie des Jahres 26.7.2020 – 24.7.2021 – Sturmjahr“
90 Minuten, € 20.-, Zugangsdaten bestellen:
office@energycoaching.net

Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng Shui, Energiekörper, Rückführungen

www.energycoaching.net

Fotos: 123RF, stockchng, Cornelius Selimov

WERBUNG

WERBUNG

IAWG - Internationale Akademie für Wissenschaftliche Geistheilung

Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis und Bettina Maria Haller

ENERGIE ist GRENZENLOS
FERN–GEISTHEILUNG

JAHRESTRAINING 2020
ENTDECKE deine HEILKRAFT
SEI mit dabei

Kontakt:

Tel. 0043/664/4607654 oder E-Mail an IAWG-frankfurt@web.de

Weitere Infos:

https://www.heilerschule-drossinakis.de/de/heilsitzungen/ueber-prof-dr-h-c-christos-drossinakis

https://www.heilerschule-drossinakis.de/de/heilsitzungen/ueber-bettina-maria-haller

https://www.heilerschule-drossinakis.de

WERBUNG

Astrologie

Kompass zur Selbstentdeckung

von Sigrid Farber

Oktober 2020 – Was macht Corona mit unseren Beziehungen

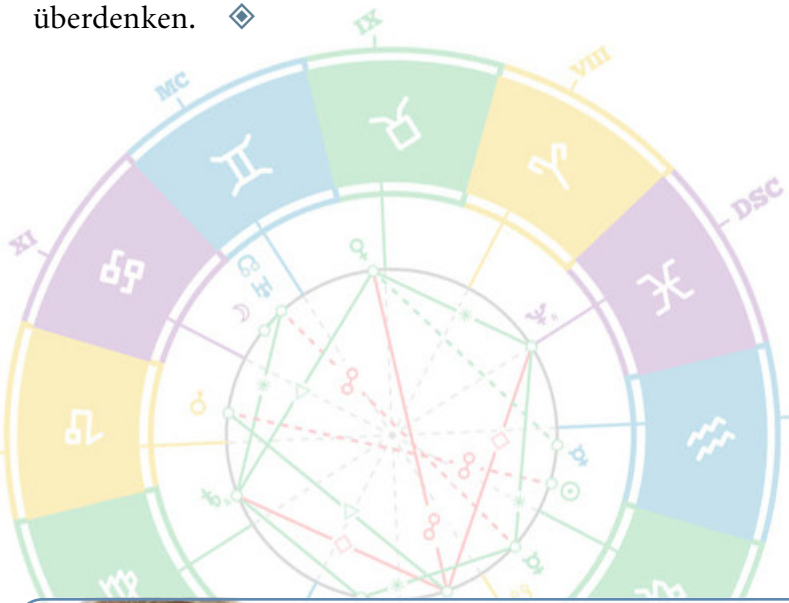
Im Waage-Monat Oktober ist es naheliegend, dass wir uns mit dem Beziehungsplaneten Venus beschäftigen. Welche Schlussfolgerungen können wir aus Position und Aspekten der Venus im Oktober ziehen? Wir wollen aber auch Mars berücksichtigen, der das energetische Kraftpotenzial, den Eroberungsdrang und den Sexualtrieb repräsentiert.

In den ersten Oktober-Tagen befindet sich Venus in den letzten Löwe-Graden und bildet ein Trigon zum rückläufigen Mars. Lebenslust und Geselligkeit drücken sich durch die Löwe-Venus aus, die Frauen dabei unterstützt, sich schön und begehrt zu fühlen, und ihnen ein liebevolles und gleichzeitig selbstbewusstes Zugehen auf den Partner ermöglicht. Das fördert auch eine erfüllte Sexualität.

Bereits am späten Abend des 2. Oktober betritt Venus das Erdzeichen Jungfrau, in dem sie im Fall steht, sich also nicht so besonders entfalten kann. Das zeigt uns an, dass das Verhalten in Beziehungen prinzipiell vorsichtiger und vernünftiger wird. Die Zeit der ungestümen Partys scheint vorbei, Mars wird durch das Quadrat zu Saturn eingebremst, er ist überdies seit 10. September rückläufig, was die Triebe zügelt und uns lustlos oder frustriert machen könnte. Entscheidungen werden in Frage gestellt, neue, umfassende Projekte geraten leicht ins Stocken. Intensive Forschung erhält ein besonderes Gewicht, denn auch Pluto wird im Oktober wieder direktläufig und an Fahrt aufnehmen. Wenn das Mars-Pluto-Quadrat zwischen 6. und 13. Oktober exakt wird, drohen Konflikte, Machtkämpfe und sogar Gewalteskalationen. Eine der wichtigsten Erkenntnisse dieser Konstellation lautet, dass wir Probleme nicht gewaltsam lösen können, sondern in Krisenzeiten Geduld und Ausdauer sowie tragfähige Konzepte entwickeln sollten. Das bedeutet nicht, dass wir uns manipulieren und kontrollieren lassen, sondern Programme und Vorgaben hinterfragen, keinen falschen Gurus auf den Leim gehen und auch andere Meinungen gelten lassen.

Da ist es umso wichtiger, dass wenigstens Venus einen klaren Kopf behält, sich kritisch, rational und gesundheitsbewusst verhält, wie es dem Jungfrau-Zeichen entspricht. Sie erhält zum Glück den ganzen Oktober hindurch Unterstützung durch harmonische Aspekte zu anderen Planeten.

Am 10. Oktober setzt sich Venus ins Trigon zu Uranus in Stier und ins Sextil zu Merkur in Skorpion, der seinen Lauf verlangsamt, am 11. Oktober stationär und ab 14. Oktober für drei Wochen rückläufig wird. In dieser Zeit sind wir offen für Ungewöhnliches und Ausgefallenes und könnten unsere Beziehungen aus einer neuen Perspektive betrachten. Bei länger andauernden Partnerschaften ist es wichtig, sich der eigenen Individualität bewusst zu werden und einander Freiräume zuzugestehen. Da wir uns jetzt schnell langweilen, wenn wir mit Routine konfrontiert sind, können wir unsere Beziehung durch erfrischende Anregungen oder abwechslungsreiche Unternehmungen beleben. Plötzliches Glück, unerwartete soziale Kontakte, eine stürmische Affäre, oder das plötzliche Ende einer Beziehung – alles ist möglich. Bei neueren Beziehungen oder Begegnungen sollte von Beginn an auf eine Beziehung auf Augenhöhe Wert gelegt werden. Und falls der Aktionsradius eingeschränkt ist, können auch intensive Gespräche für eine knisternde erotische Atmosphäre sorgen. Vielleicht müssen wir auch manche Ansichten revidieren oder zumindest nochmals überdenken. ◈



Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon" interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen" zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde Schauspielerin, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.

Sigrid Farber,
Astromaster®

www.astro-farber.at
mail@astro-farber.at
Tel.: 0660-710 20 89

Fotos: 123RF, pixabay, Sigrid Farber

WERBUNG

Ursula Vandorell Alltafander
URLICHT
Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com

WERBUNG

An kana Te-Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at
Michael Elrahim Amira
Medium der Geistigen Welt
Seelengeführt
An kana Te Verlag

WERBUNG

HeilSteinBeschreibungen
der Neuen Zeit
GESUNDHEIT ERHALTEN KG
Eva Hutterer & Daniel Angst
A-4810 Gmunden, Moosgasse 21
Tel. +43 (0) 664 9190850
Steine@gesundheiterhalten.at
www.gesundheiterhalten.at

WERBUNG

Weltenlehrer ORGON
Bestes seit 2008
www.weltenlehrer.de
Tel.-Fax: (+49) 05130-37093
thomas@weltenlehrer.de

Spiritualität & Liebe

von Claudia González Burgunder

Von der Liebe geführt!

Sind Sie schon mal der Liebe begegnet? Kennen wir überhaupt Liebe? Jeder Mensch empfindet Liebe anders und begegnet auch der Liebe anders.

„Liebe“ ist einer der höchsten Werte Gottes. Liebe erfahren in all seinen verschiedenen Formen und Facetten, was für eine Gnade. In der Zeit der Dualität wird es für viele Menschen doch immer schwerer Liebe zu erfahren. Zuviel Massenbewusstsein und Egoismus prägen unsere heutige Zeit. Dabei ist doch Liebe eigentlich gar nicht an das weltliche gebunden. Liebe existiert außerhalb der weltlichen Normen. Ungebunden an den Leistungen die wir erbringen sollen, um geliebt zu werden. Wir alle wollen der Liebe begegnen, sie erleben und spüren. Nichts ist schöner als die echte Liebe zu erfahren. Gott kann uns diese Liebe schenken und das Tag für Tag. Niemand kennt und liebt uns mehr als Gott. Nur er kann uns in unserer ganzen faszinierenden Einzigartigkeit und Individualität erfassen. Nichts entgeht ihm. Wie wunderschön und einmalig diese Liebe ist. Nichts kommt dem gleich. Wenn wir uns mal ganz gezielt bewusst machen, dass wir selber ein einzigartiges Geschenk sind. Jeder von uns. Diesen einen Menschen gibt es nur einmal und ist nicht ersetzbar. Somit müssen wir aufpassen, dass wir jeden Menschen mit Respekt, Wertschätzung und Liebe begegnen. Bewusstsein ist hier wieder das zu recht erwähnende liebevolle Wort. Ist nicht Liebe, Wertschätzung und Respekt was wir selber erfahren möchten, wenn

wir einem Menschen begegnen? Somit schenke auch ich diese Werte dem Menschen, dem ich begegne. Ich weiß, dass es nicht immer einfach ist, Menschen die eine sehr destruktive Struktur haben, wertschätzend und respektvoll zu begegnen. Doch was ist, wenn ich Ihnen sage, Gott wird Ihnen die Kraft dazu geben. Wenn wir uns darauf fokussieren, dass Gott bei mir und mit mir ist, werde ich das schaffen. Gott wird Ihnen den liebevollen Sieg geben, wenn wir beständig und stark unseren Weg befolgen. Ich persönlich möchte immer mein Handeln verantworten können. Wenn die Liebe Gottes in meinem Leben integriert und vorhanden ist, erfüllt sie nach und nach mein gesamtes Bewusstsein. Gott ist Erneuerung. Wenn wir beschließen, ein Mensch voller Wertschätzung, Respekt und Liebe zu werden, beginnt der Prozess der Erneuerung. Altes weicht immer mehr und wird durch lichtvolles, bewusstes und liebevolles Neues ersetzt.

Tauchen wir doch mal ein in die Liebe Gottes!

Nichts ist vergleichbar mit dieser einzigartigen Liebe. Denn diese Liebe ist die höchste Form und existiert außerhalb dem weltlichen. Aber wenn sich diese Liebe mit unserer Energie verbindet also eine Einheit bildet, werden wir beginnen immer mehr erfüllt zu sein von dieser Liebe. Nichts ist vergleichbar mit dieser Liebe. Wenn ich die Liebe Gottes stetig in mir trage und spüren kann, bin ich auch in der Lage sie weiterzugeben. Das Weitergeben dieser Liebe ist für die Menschheit unabdingbar. Wir brauchen dringend die Träger der Liebe Gottes in dieser Welt, um die Menschen berühren zu können, tief in ihrer Seele. Nur diese einmalige Liebe, dringt so tief in das Bewusstsein des Menschen ein und kann ihn lichtvoll verändern. Diese wunderschöne Liebe tragen wir dann nach außen und somit auch zu unserem Partner. Viele Menschen fragen sich, wie sie endlich den richtigen Menschen in ihrem Leben finden können, mit dem sie ihr Leben verbringen können. Sind wir nach langen Prozessen zu einem Träger der Liebe Gottes geworden, wird diese einmalige Liebe nicht unbemerkt bleiben. Und somit verbindet uns Gott endlich mit diesem einmaligen wunderschönen Menschen. Der uns liebt, wertschätzt und erkennt. Denn streben wir nicht alle nach Liebe? Haben wir sie doch nur nie wirklich kennengelernt. Viele Menschen machen leider die Erfahrung, dass sie immer was leisten oder erbringen müssen, um geliebt und wertgeschätzt zu werden. Dies hat nichts mit echter Liebe zu tun. Echte Liebe ist, wenn ich rein als Mensch geliebt werde. Weil ich dieser eine Mensch bin. Wenn wir einmal einem Menschen begegnen, der ein Träger der Liebe Gottes geworden ist, der wird erfahren, was echte Liebe heißt. Dieser Mensch kann diese Einmaligkeit in mir erkennen, ohne dass ich dafür irgendetwas tun muss. So kommen sie mit mir und lassen sie uns gemeinsam auf die wunderschöne Reise gehen und Gottes Liebe in all seinen einmaligen Facetten und Formen kennenlernen. In ihrer reinen geistigen Form, sowie weltlich in menschlicher Form. So lassen sie sich liebevoll führen in die Liebe Gottes und endlich zu dem Menschen, der ein Träger der Liebe Gottes ist!

Ihre Claudia González Burgunder ◈

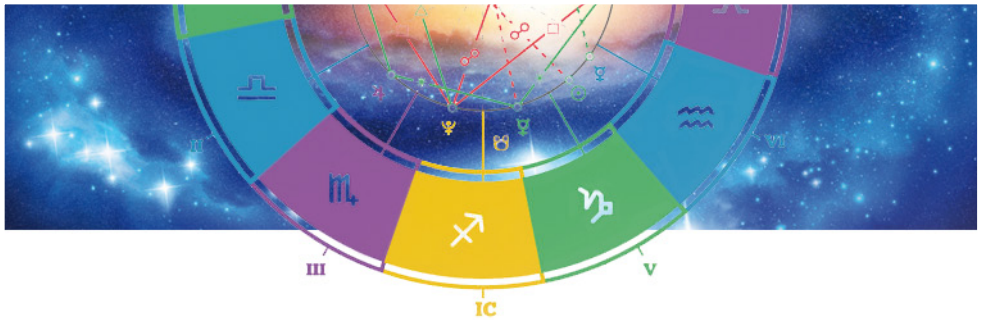
Fotos: 123RF, pixabay, Claudia González Burgunder

Claudia González Burgunder

Claudia González Burgunder ist eine TV bekannte Seherin, spirituelle Lebensberaterin sowie Künstlerin, Coach und Autorin mit spanischen Wurzeln. Ihre tiefgründige geistige Glaubens- und Bewusstseinsarbeit, interdimensionale Seelenkommunikation, geistige Heilarbeit mit eigener Seelenheilweise, angeborene von Gott erhaltene Fähigkeiten zeichnen ihre einmalige geistige Arbeit aus. Ihr liebevolles Hauptmerkmal liegt darin, die Gott erschaffenen Werte zu vermitteln und zu lehren. Kein Thema ist ihr fremd und sie kann Sie kompetent und seriös begleiten. Wir reden hier von einer sehr tiefgründigen geistigen Arbeit ohne jegliche Oberflächlichkeit und über 14 Jahre Berufserfahrung.

conatacto@galicia-espiritualidad-gonzalez.eu Tel.: 02242/9080961 galicia-espiritualidad-gonzalez.eu

WERBUNG



ASTRO FARBER

Möchten Sie Ihre Begabungen und Talente herausfinden, Ihre wahren Stärken und Ihr Entwicklungspotenzial entdecken? Erkennen, wer Sie wirklich sind?

Auch wenn Sie sich fragen, ob es an der Zeit ist, eine Idee zu verwirklichen, oder wenn wichtige Veränderungen anstehen, bietet die Astrologie eine wertvolle Orientierungshilfe.

Als diplomierte Astrologin mit langjähriger Erfahrung kann ich Sie kompetent beraten, Ihnen in problematischen Lebensphasen zur Seite stehen und bei Entscheidungsfindungen unterstützen. Ich deute Geburtshoroskope, Partner-, Kinder- und Fragehoroskope, schaue mir aktuelle Konstellationen und Ausblicke auf das kommende Jahr sowie den günstigsten Zeitpunkt für Ereignisse wie Hochzeit, Wohnungswechsel, Operation etc. an. Alle Horoskop-Interpretationen biete ich auch in schriftlicher Form an.

„Unsere Hauptentscheidung ist es, zu unseren eigenen Anlagen ja zu sagen und das Beste daraus zu machen."

Sigrid Farber, Astromaster®
diplomierte Astrologin
für ganzheitliche Astrologie,
Astro-Bloggerin und Autorin
Invalidenstr. 15/69, 1030 Wien
Tel. 0660-710 20 89
mail@astro-farber.at
www.astro-farber.at

WERBUNG

Naturheilpraxis

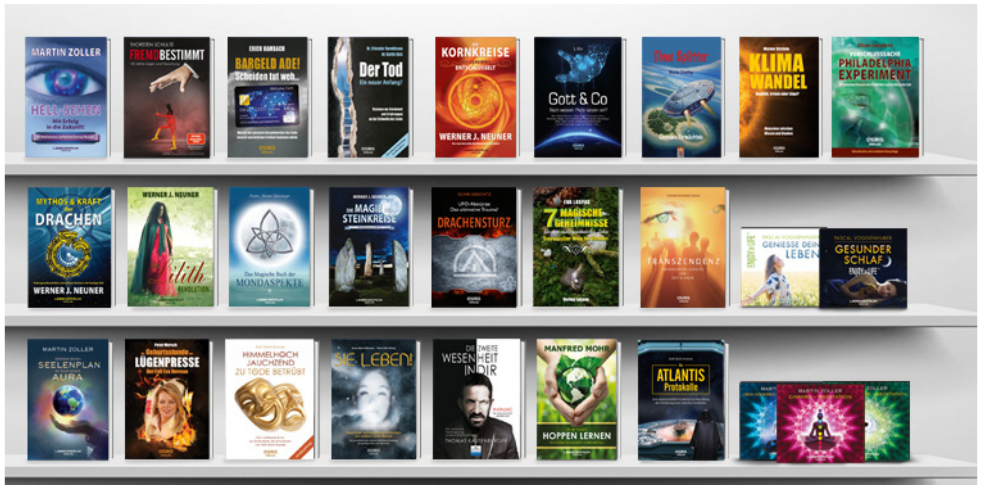
Heilpraktikerin

Beate Martina Klug

Körperorientierte Methoden
Geistheilungsmethoden
Seminare

Telefon: 08444 / 91 62 82 - Email: info@naturheilpraxis-klug.de

WERBUNG



Konzepte, Texte, Logo, Flyer, Folder, Broschüren, Magazine, Bücher, CDs, DVDs, Evenprodukte, Visitenkarten, Responsive Websites

+ 43 0699 10637898 • office@luna-design.at
www.luna-design.at

LUNA DESIGN

Lutz S. Jacobs

Gesundheit und Gedankenkraft

Gesundheit ist immer sehr individuell zu definieren!

Thema Reflex

Ein Anhang zu meinen ersten drei Artikeln in den Ausgaben Nr. 126, 131 und 143.
Wenn ich meine Gedanken zum Thema Gesundheit und Gedankenkraft erläutern will, dann ist es notwendig, das, was physiologisch im Körper geschieht, zumindest in Auszügen zu verstehen. Für alle Mediziner, die hier lesen, möchte ich sagen: Dies ist keine wissenschaftliche Abhandlung. Es geht darum, dass auch Laien verstehen. Trotzdem wird es jetzt ziemlich „wissenschaftlich“.

Grundsätzliches zum Thema Reflex.

Zunächst – was ist ein Reflex?
Eine Definition lautet:
Unwillkürliche regelhaft ablaufende Vorgänge, als physiologische Reaktion eines Erfolgsorgans auf einen entsprechenden Reiz. (Klinisches Wörterbuch)

Man unterscheidet:

1. den monosynaptischen oder Muskeleigenreflex = Reizort und Erfolgsorgan sind identisch. Der Reiz wird über einen Reflexbogen vermittelt. Er dient z.B. der Erhaltung der Muskelspannung.

Beispiel: Es wird mit einem kleinen Hammer unterhalb der Kniescheibe auf die darunterliegende Sehne geschlagen= die entsprechende Muskulatur reagiert mit einem kurzen Muskelzucken und das Knie streckt sich kurz.

2. den polysynaptischen Reflex oder Fremdreflex = Reizort und Erfolgsorgan sind verschieden. Der Reiz wird über mehrere Reflexbögen vermittelt. Man unterscheidet physiologische Fremdreflexe (Pupillenreflex, Würgereflex) und pathologische Fremdreflexe. Ein pathologischer Fremdreflex wäre z.B. der Babinski-Reflex, der durch Druck auf beide Handinnenflächen ausgelöst wird. Es kommt dann zum reflektorischen Öffnen des Mundes, Vorwärtsneigen des Kopfes und Schließen der Augen.

3. Wir kennen auch sogenannte „konditionierte Reflexe“. Dies sind Reflexe, die nicht durch vorgegebene Reflexbögen vermittelt werden. Sie werden erst durch Konditionierung manifestiert. Z.B. durch chronischen Schmerz = Ausweichbewegungen.

Reflektorische Hemmung (RH)

Akute Schmerzen nach Verletzungen, Operationen, bei Entzündungen oder Schwellungen etc. führen immer zu Ansteuerungsproblemen der Muskulatur. Diese Reduzierung der Muskelaktivität (Inhibition), soll die geschädigten Strukturen vor einer weiteren Verletzung oder Schädigung schützen. Was ja auch logisch ist.

Diese Hemmung erfasst vor allem Muskelgruppen, die über ihre Aktivität Stress auf die vorhandene Verletzung ausüben. Diese Reaktionen sind aber temporär und müssen als gegeben hingenommen werden. Das betrifft Erwachsene wie Kinder und ist auch bei Kindern behandelbar. Im Übrigen auch bei Tieren.

Es lohnt in diesem Zusammenhang, sich näher mit der Neuroanatomie und den Wechselwirkungen in diesem Bereich zu beschäftigen. Dies sprengt jedoch hier den Rahmen.

Ebenso wie es unterschiedliche Nerven mit unterschiedlichen Aufgaben gibt, gibt es auch unterschiedliche Rezeptoren, die unterschiedlich zu reizen sind: Rezeptoren, die den Spannungszustand des Muskels oder dessen Länge messen. Rezeptoren, die über die eingenommene Stellung, oder den Druck im Gelenk informieren, oder über die Stellung der Gelenkpartner zueinander. Dann gibt es noch Schmerzrezeptoren. Es handelt sich um freie, dünne Nervenendungen. Sie befinden sich überall im Körper, und somit auch vom äußeren Teil der Gelenkkapsel bis in den inneren Bereich, sowie in den Bändern. Oder in den Decken- und Bodenplatten der Bandscheiben. Die Leitgeschwindigkeit ist eher gering. Sie reagieren auf mechanische und chemische Reize. Ihre Wirkung besteht im reflektorischen Spannungs-Einfluss auf die Muskeln. Sie sind Schadensmelder. Sie lösen mit ihren Meldungen Reaktionen aus (Schutzreflexe wie der Beugereflex / fassen auf die heiße Herdplatte – Hand wegziehen, um schwerere Verletzungen abzuwenden).

Derartige neurale Phänomene manifestieren sich weit über die Gewebereaktion bzw. Heilung hinaus. Vor allem chronisch degenerative Krankheitsbilder führen zu Veränderungen der zentral gespeicherten Bewegungsprogramme und/oder Speicherung von irrationalen Schadensmeldungen. Zentrale Ansteuerungsstörungen der Muskulatur sind die Folge.
Zielgerichtete Gedanken können diese Auswirkungen abfangen.

Fehlerhafte Bewegungsmuster

Fakt ist, die RH ist ein Schutzmechanismus, der aber zu einem echten Problem werden kann, wenn sich die Dinge neu organisieren und eine Schonhaltung als Normalstellung angenommen wird, also das fehlerhafte Bewegungsmuster als normal programmiert wird.
Wiederholte Benutzung eines Rezeptors führt zu einer Vergrößerung seiner Potentiale. Wiederholte Reize finden also eine größere Bereitschaft der Rezeptoren, ihre Transmittersubstanzen auszuschütten und damit die nachfolgende Zelle zu erregen. Dieser Vorgang ist die Grundlage für die Bahnung von Bewegungsmechanismen.

Beispiel: Bei einem Feuer wird eine Eimerkette gebildet. Zunächst ist die Kette noch langsam und die Hälfte wird verschüttet. Doch je länger die Beteiligten Eimer um Eimer weitergeben, gehen die Bewegungen immer flüssiger vonstatten und das meiste Wasser bleibt in den Eimern. Dieses Prinzip ist eigentlich in der Therapie unser Freund, kann aber auch unser Feind werden, wenn Fehlhaltungen daraus konditioniert werden.

Ein weiteres Beispiel: Wir haben uns ein neues Auto gekauft. Und auf einmal findet man keinen Türgriff, und auch der Gurt lässt sich nicht mehr so einfach einstecken. Mit der Zeit, geht es dann wieder. Alles spielt sich ein.

Es ist interessant zu wissen, dass die RH häufig mit dem Flexorenreflex (Flexion=Beugung) im Zusammenhang steht. Dies ist ein entwicklungsgeschichtlicher Ur-Reflex – oder auch Flucht-Reflex. Entsteht also im Bereich einer Extremität eine schmerzhafte Reizung, so beobachtet man ein Wegziehen bzw. Entlasten der betroffenen Extremität und ggf. ein Belasten der nicht betroffenen Extremität. Es kommt bei einer Schmerzsituation zu einem verstärkten Flexorenmuster innerhalb

Zusammenhänge

der betroffenen Bewegungskette = Schutzreflex – Flexorenreflex. Durch neurologische Untersuchungstechniken lässt sich nachweisen, dass die Streckmuskulatur der betroffenen Gliedmaße eine deutliche Hemmung erfährt, was auch der reflektorischen Hemmung entspricht. Die Beugemuskulatur wird zunehmend belastet. Wobei die gegenüberliegenden Gelenke/Extremitäten, überlastet werden.

Ein berühmter englischer Mediziner namens Sherrington hat einmal gesagt:
„dass das Wunder des Bewegens nicht das bewegen an sich ist, sondern die Bewegung zuzulassen“.

Durch weitere neurologische Untersuchungen lässt sich nachweisen, dass die Streckmuskulatur der betroffenen Extremität eine deutliche Hemmung erfährt. Weiter kommt es aber zu einer automatischen Zunahme der Spannung der Streckmuskulatur auf der anderen Seite (gekreuzter Streckreflex oder Stützmuster). Diese Informationen gebe ich vor allem deswegen weiter, damit sich, wer will, weiter informieren kann.

Diese Zusammenhänge machen klar, dass die landläufige Meinung; *„Bös muss Bös vertreiben!“* bei aktiven Bewegungsübungen, völlig fehl am Platz ist. Denn durch Schmerzen beim aktiven Bewegen, werden durch die RH nur Ausweichbewegungen konditioniert. Was dann gegebenenfalls wiederum zu mehr Schmerzen führt.

Was ist also zu beachten? Ursachenbekämpfung ist vordringlich zu betreiben.
Oberstes Ziel ist die Eigenständigkeit und Eigenverantwortung des Patienten zu fördern.
Wie hat der allseits bekannte Moshe Feldankreis gesagt:
„Erst wenn du merkst was du tust,
kannst du tun was du willst!“
Nicht zu sagen - *„Ich kann nicht, weil…“*
Hier gilt, dass der Weg das Ziel ist!

Seinen eigenen Weg gehen

Es gibt ja immer viele Gründe, für oder gegen etwas zu sein. Und wer fest auf seinem Standpunkt beharrt, wird auch immer überall Bestätigungen für den seinen finden. Doch Bestätigung bedeutet nicht zwangsläufig im Recht zu sein.

In der Sanftheit liegt die Kraft! Dies bestätigen Biochemiker und Homöopathen. Hier wird mit kleinsten Dosierungen erfolgreich gearbeitet. Warum also dieses Prinzip nicht auch auf die gedanklichen Kräfte in uns anwenden. Sanfter geht es kaum. Das aber bedarf einer großen Disziplin, ein fester Wille. Tagtäglich beweist uns die Natur; das Weiche besiegt das Harte.
Klar ist, dass dies nur ein Teil von vielen Möglichkeiten sein kann. Und natürlich gibt es auch hier unterschiedliche Standpunkte.
Aber in einem bin ich mir sicher:

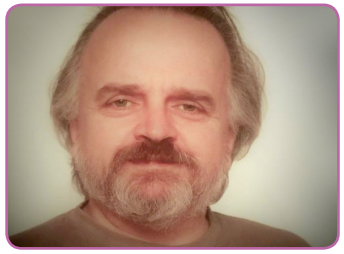
Hinter jeder Form der Heilung steht eine Kraft! Der Glaube!

Wie Julius Hacketal schon sagte:
„Wer hilft, hat recht!“

Immer wieder ist zu sagen: Jeder soll seinen eigenen Weg gehen. Klar, dass ich mich hier wiederhole, aber es geht nicht um den Therapeuten, es geht auch nicht um die angewandte Therapie. Es geht um den Patienten. Entscheidend ist, dass der Mensch wieder mehr Lebensqualität bekommt. Ich möchte niemanden zu etwas bekehren. Ich will nur Denkanstöße geben. ◈

In diesem Sinn,
Friede Harmonie und Gesundheit
LutzS. Jacobs

Fotos: 123RF, pixabay, LutzS. Jacobs



LutzS. Jacobs

Geboren im Jahr 1963 arbeitete Lutz S. Jacobs über 30 Jahre als Masseur u. med. Bademeister, Krankengymnast und Physiotherapeut. Bundesweit in verschiedenen Praxen und Kliniken.

In 17 Fachfortbildungen qualifizierte er sich so weit, um in den letzten 15 Jahren in leitenden Funktionen und selbstständig zu arbeiten. Immer wieder hielt er, für seine Patienten, fachlich bezogene Vorträge zu verschiedenen Themen in seinem Beruf. Mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie und allen damit verbundenen Aspekten. Über die jahrelange Arbeit mit seinen Patienten und den unzähligen damit verbundenen Gesprächen erkannte er aber auch zunehmend die Grenzen der Schulmedizin.

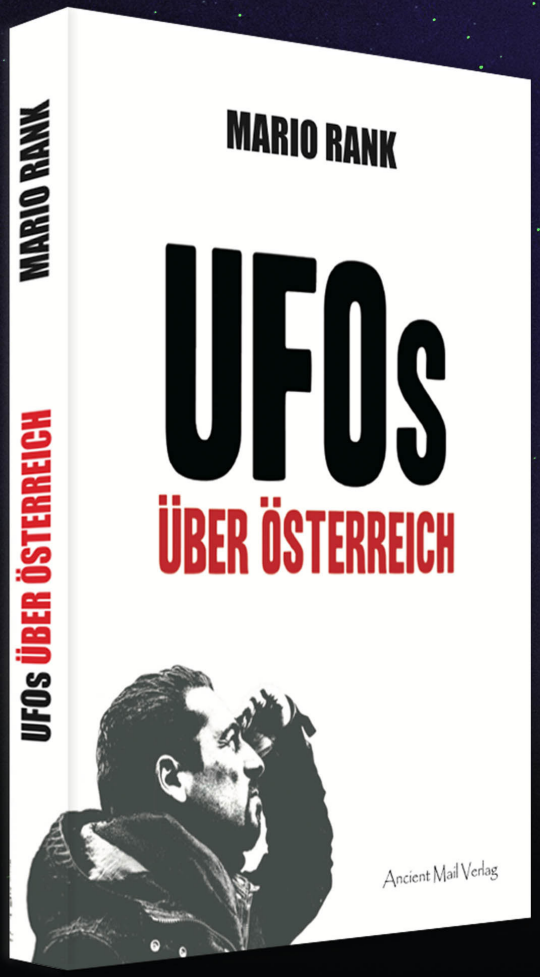
HIER BESTELLEN BEI
NIBE-VERLAG

LutzS. Jacobs
Der Körper -
Die lebendige Kleidung unserer Gedanken
ISBN: 978-3-947002-98-6
Softcover, 360 Seiten

WERBUNG

»Diese Standortbestimmung in Sachen "UFOs über Österreich", sollte in keiner UFO-Bibliothek fehlen.«

Andreas Müller
Hrsg. grenzwissenschaft-aktuell.de



WERBUNG

maona.tv

coming home.
Der TV-Sender **mit Sinn!**

maona.tv – Jetzt neu: Talk-Sendungen mit Tiefgang und Sinn

EXKLUSIVE FILM-TIPP des Monats

Bevor der Winter kommt – Gefühlskälte oder Zwischenmenschlichkeit?

Man kann sich an alles gewöhnen, auch an die schönen Dinge im Leben. Wenn die Farben langsam blass werden, die Flamme im Herzen erlischt und Einsamkeit zur Gewohnheit wird, dann ist es entweder Herbst oder man ist dabei, sich selbst zu verlieren. Bevor der Winter kommt kreiert mit langen, stillen Szenen ein unangenehmes Gefühl der Melancholie.

Anhaltender beruflicher Erfolg als Neurochirurg, eine Villa samt großem Garten, eine schöne Frau an seiner Seite und einen ebenfalls erfolgreichen Sohn, der Paul gerade zum Großvater gemacht hat... Paul hat im Prinzip alles, was man sich nur wünschen kann. Aber scheinbar bedeutet es ihm nichts. Er wirkt, als hätte er jegliche Wertschätzung sowohl für das Menschliche als auch das Materielle verloren. Tag für Tag wirkt er gelangweilt. Wenn Paul abends nach Hause kommt, spürt das seine Ehefrau Lucie, mit welcher er seit 30 Jahren eine vorbildliche Ehe führt. Sie hat selbst viele Sorgen, aber durch Pauls Distanz keinen Partner, an dem sie sich festhalten könnte. Sie begegnet ihm zwar mit guter Miene, wirkt innerlich aber bereits leer und einsam.

Wahrscheinlich wäre die trostlose Maskerade ewig so weitergelaufen, wenn da nicht eine Blume in Pauls Leben aufgetaucht wäre. Nach einer scheinbar bedeutungslosen Begegnung mit Lou, einer angeblich ehemaligen Patientin von ihm, erhält er plötzlich Rosen. Er trifft sie nun immer wieder. Sie wird zum Mittelpunkt der Intrigen. Trotz ihrem unschuldigen Schein birgt auch sie ein tragisch böses Geheimnis in sich. Alle Konflikte finden in völliger Stille statt. Die Gesichter wirken regungslos, die Gefühle kalt. In der Ruhe braut sich aber ein gefährlicher Sturm zusammen. Das Drama zeigt, wie sehr ein Leben zum Stillstand kommen kann. In der kältesten Zeit des Jahres ist es wichtig, die Wärme zu erhalten und andere daran teilhaben zu lassen. Denn was ist das Leben wert, wenn man nichts mehr fühlt?

https://www.maona.tv/blog

HIER BESTELLEN
mehr dazu auf maona.tv

HORIZONWORLD.de
Impulse für bewusstes Leben

SciFi-Filmtipp

von Thorsten Walch

In der Nähe einer US-Kleinstadt geht ein Meteorit nieder. Dieser transportiert einen außerirdischen Parasiten, dessen einziges Ziel seine Vermehrung ist. Sein erstes Opfer wird ein reicher Einwohner des Ortes, der sich unglücklicherweise ganz in der Nähe der Absturzstelle aufhält. Der Parasit transformiert seinen Körper in ein monströses schleimiges Geschöpf mit mörderischen Fangarmen, das seinerseits nun darangeht, möglichst viele Lebensformen mit dem extraterrestrischen Mikro-Organismus zu infizieren. Dazu bedient er sich auch glitschiger Würmer, die in die potentiellen Gastkörper eindringen und befällt dabei nicht allein Menschen, sondern auch die nahegelegene Fauna der Umgebung. Einzig der (mehr oder weniger) tapfere Sheriff Bill Pardy und die Ehefrau des unglücklichen ersten Opfers stellen sich der schleimigen Monsterbrut entgegen…

Gruseliges im Halloween-Monat verspricht „Slither“. Allerdings wird dabei nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird – will heißen, dass sich der Film alles andere als ernst nimmt und eher eine Parodie auf alte Sci-Fi-Trash-Klassiker wie „The Blob“ oder „Das Ding aus einer anderen Welt“ darstellt. Dennoch sollte man sich davon nicht darüber hinwegtäuschen lassen, dass „Slither“ mit recht deftigen Splatter-Szenen nicht geizt und einen gewissen Ekel-Faktor aufweist, obwohl man allerdings etwa Zombie-Rehe nicht wirklich ernst nehmen kann. Trotzdem sollten bei einer Halloween-Party mit diesem Film als Hauptattraktion die lieben Kleinen tunlichst zuhause bleiben. Erwachsene Genre-Fans dürften jedoch ihren Spaß haben. Regisseur ist übrigens James Gunn, der ab 2014 die „Guardians Of The Galaxy“ zum filmischen Marvel-Universum hinzuaddierte. Und den wackeren Sheriff spielt Nathan Fillion, den Krimi-Liebhaber aus der Titelrolle der Serie „Castle“ kennen. ◈

Gute Unterhaltung wünscht Euch
◀ Thorsten Walch ▶

Fotos: Koch Media GmbH, Thorsten Walch

Slither

- **Darsteller:** Nathan Fillion, Elizabeth Banks, …
- **Regisseur:** James Gunn
- **FSK:** Freigegeben ab 16 Jahren
- **Studio:** Koch Media GmbH
- **Produktionsjahr:** 2006
- **Spieldauer:** 95 Minuten

Buch und Film-Tipps

präsentiert von
OSIRIS-Buchversand

Die Welt im Einmachglas von Ursula Schersch

Hausgemachtes von nah und fern – einkochen, einlegen, fermentieren und vieles mehr…
Das Kochbuch eröffnet völlig neue Welten für Hobbyköche, die ihre Zeit zu Hause gerne dazu nutzen, ihren Vorratsschrank mit selbstgemachten Lebensmitteln zu füllen. Wer sich bisher schon an Konfitüren und Pickles getraut hat, erfährt auf mehr als 180 Seiten, wie viel Freude in einem Einmachglas liegen kann. Das umfangreiche Einmachen-Kochbuch zeigt neben den klassischen Ideen nämlich auch völlig neue Zubereitungen und Methoden, um Gemüse, Kräuter und Obst haltbar zu machen.

Gebunden, 192 Seiten

Hier bestellen
EUR
24,00

Die Lehre vom Kollaps von Dmitry Orlov

Der Kollaps einer Gesellschaft beginnt mit der Erosion des Vertrauens in eine bessere Zukunft und erfolgt in fünf Stufen:

1. finanzieller Zusammenbruch
2. kommerzieller Zusammenbruch
3. politischer Zusammenbruch
4. sozialer Zusammenbruch und
5. kultureller Zusammenbruch.

Die fünf Stufen des Zusammenbruchs und wie wir sie überleben.
Gebunden, 239 Seiten

Hier bestellen
EUR
15,00

Elektrosmog und Glyphosat von Uwe Karstädt

Seit 1995 hat sich die Welt grundlegend verändert. Das gilt insbesondere für den Gesundheitsbereich, denn seitdem explodieren rund um den Globus die Zahlen für chronische Krankheiten. Die wahren Ursachen bleiben für die konventionelle Medizin oft im Dunkeln. Sie findet deshalb auch keine nachhaltigen Antworten auf die modernen Seuchen, die inzwischen große Teile der Weltbevölkerung – jung wie alt – heimsuchen: Alzheimer, chronische Darmprobleme, Krebs, Hyperaktivität, tiefgreifende Entwicklungsstörungen, Depressionen, Panikattacken, chronische Erschöpfung und viele bis dahin unbekannte Erkrankungen.

Gebunden, 320 Seiten

Hier bestellen
EUR
22,99

Die Masern-Lüge (Vortrags-DVD)

Was Sie unbedingt vor Ihrer Impfentscheidung wissen sollten – und die Gesundheitsbehörden Ihnen verschweigen!
Wie sehen die Fakten bezüglich der Notwendigkeit, Wirksamkeit und Sicherheit der Masernimpfung wirklich aus? Woran können sich Eltern, die vor der Impfentscheidung stehen, orientieren? Wie können sie sich gegen das allgegenwärtige Impf-Mobbing wehren?
Dieser Vortrag bietet unsicheren Eltern und kritischen Eltern alle Informationen, die sie für ihre persönliche Impfentscheidung benötigen.

DVD, Laufzeit: 117 min.

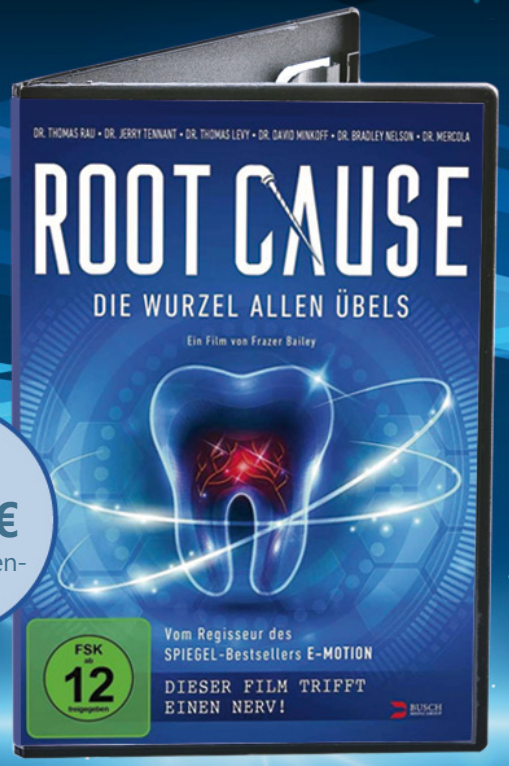
Hier bestellen
EUR
9,90

Fotos: Osiris-Verlag, Luna Design

WERBUNG

ROOT CAUSE

Die Wurzel allen Übels



hier bei OSIRIS-Verlag bestellen
14,95 €
Versandkostenfrei (D)

DVD
Laufzeit: 73 min.

Root Cause basiert auf wahren Begebenheiten und erzählt die außergewöhnliche Geschichte eines Mannes, der sich auf eine 10-jährigen Reise um die ganze Welt begibt, um die Ursache seiner Panikattacken und Angstzustände, chronischen Müdigkeit, Übelkeit, Schwindel, Unruhe und Schlaflosigkeit zu erforschen. Seine Suche führt zu einem äußerst beunruhigendem Ergebnis, der Wurzel allen Übels.

Interviews mit renommierten Ärzten und weltweit führenden Gesundheitsexperten, Spezialisten für die Behandlung chronischer Schmerzen, Toxikologen und Zahnmedizinern offenbaren schockierende Einblicke in die Gefahren einer Wurzelbehandlung. Erfahren Sie, wie ein infizierter Wurzelkanal das Immunsystem nachhaltig schädigt und lebensbedrohliche Krankheiten wie Brustkrebs, chronische Erkrankungen des gesamten Köpers oder Herzinfarkte verursachen kann.

Root Cause deckt die größte Verschleierung in der Geschichte moderner Zahnmedizin auf!
Dieser Film wird Ihre Sichtweise auf die ganzheitliche Gesundheit für immer verändern.

Dieser Film trifft einen Nerv!

WERBUNG

Empfohlen von **Erich von Däniken**

KLIMAWANDEL: Realität, Irrtum oder Lüge?

Kaum ein anderes Thema beschäftigt die Menschen in den letzten Jahren so sehr wie die Schlagworte „Klimawandel“ und „Erderwärmung“. Aber die Sache ist nicht so einfach wie sie uns immer wieder präsentiert wird. Die Gesellschaft scheint hier in zwei Lager gespalten zu sein. Wir bewegen uns offenbar zwischen Glauben und Wissen. Viel zu komplex erscheint die Thematik vielen Menschen, um sich damit ausführlich auseinanderzusetzen.

Der Autor, Prof. Dr. Werner Kirstein, ein erfahrener Klimatologe und Physiker, hat sich seit über 40 Jahren mit den naturwissenschaftlichen Prozessen der regionalen und globalen Klimavariabilität eingehend befasst. Hier erklärt er weitgehend ohne Mathematik und Physik die Fakten zu den „Brennpunkten“ beim Klimawandel.

In diesem Buch wird insbesondere gezeigt: Klimawandel ist Realität, Klimawandel ist Irrtum und Klimawandel ist Lüge. Das sind ganz offensichtlich zunächst einmal krasse Gegensätze. Dennoch sind alle drei Aussagen vollkommen richtig. Wie kann das sein?

Auszug aus dem Inhalt:

- Klimawandel ist Realität
- Klimawandel ist Irrtum
- Klimawandel ist Lüge
- Wetter ist nicht gleich Klima
- Die Atmosphäre ist kein Treibhaus
- Kohlendioxid-Emissionen überall
- Die Kohlendioxid-Propaganda
- Die Medien als Sprachrohr der Klima-Hysterie
- Die Rolle des Weltklimarates (IPCC)
- Pseudowissenschaft und Klimalügen
- Klimawandel: Glaube versus Wissen
- Verwirrung mit EU-Grenzwerten
- Die überstürzte und gescheiterte Energiewende
- Die Lügen und Irrtümer der Politik

NEU nur € 22,95

Gebunden, 212 Seiten, ISBN: 978-3-947397-22-8

Zu beziehen bei: OSIRIS-Verlag, Marktplatz 10, D-94513 Schönberg,
Tel. 08554/844, Fax: 08554/942894, Email: info@osirisbuch.de, www.osirisbuch.de

Versandkostenfrei (D) bei OSIRIS-Verlag bestellen

VORSCHAU

Multidimensionales Karma
von Rolf Ulrich Kramer

Die Wilde Jagd
von Dr. Peter Kneissl

Verschollen auf Feindfahrt
Die Geschichte und das rätselhafte Verschwinden des U-Kreuzers Surcouf
von Thomas Ritter

Mit den Rubriken von:
Claudia González Burgunder, Sigrid Farber, Reinhard Habeck, Mario Rank, Cornelius Selimov und Thorsten Walch

Die nächste Mystikum-Ausgabe erscheint am 4. November 2020.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114, E-Mail: office@luna-design.at
Gerichtsstand: Korneuburg, Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe: Claudia González Burgunder, Sigrid Farber, Manfred Greifzu, Reinhard Habeck, Lutz S. Jacobs, Mario Rank, Cornelius Selimov, Wilfried Stevens, Thorsten Walch

Grundlegende Richtung: Mystikum hinterfragt unabhängig diverse Themen rund um Spiritualität, Okkultismus, Religionen, alternative Heilmedizin und im Allgemeinen die Welt der Mythen. Mystikum distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis: Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright: Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet, Anzeigenbetreuung:
Karl Lesina, E-Mail: anzeigen@mystikum.at, Tel. +43 (0) 699 10637898

Sponsor werden | Autor werden | Leser-Service

MYSTIKUM
dankt seinen Sponsoren:

Seminare - Ausbildungen - Training NATHAL® Österreich Elfriede Neustädter
NATHAL® beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.
NIBE MEDIA
genesis pro life Energie erleben ...
Ancient Mail Verlag Zeitschriften - Bücher - Bildarchiv
Osiris-Buchversand Ihr Tor zur Wahrheit osirisbuch.de
REGENTREFF.DE
www.seraphim-institut.de SERAPHIM-INSTITUT
HORIZONWORLD.de
Plattform für ein neues Bewusstsein Esotenk & Grenzwissenschaftsindex KOLLEKTIV
Ursula Vandorell Alltafander URLICHT
An kana Te-Academy Verein zur Förderung des Bewusstseins
INSTITUT ANDROMEDA
GESUNDHEIT ERHALTEN KG
Blaubeerwald Institut • Ausbildungen & Seminare • Delfinreisen • Einzigartige Produkte • Ganzheitliches Coaching
IAWG
Weltenlehrer
Nur ein starkes Immunsystem* kann sich gegen Viren wehren!
Naturheilpraxis Heilpraktikerin Beate Martina Klug
Shakomar Meditation & Achtsamkeit

zur Startseite